

Heilsteine von A - Z



Sandra & Marco Widmer

Im Internet: <http://astro-tarot.ch> oder <http://astro-tarot.com>

E-Mail: info@astro-tarot.ch

	Inhalt	Seite
Heilsteine von A – Z		2
Die Anwendung der Heilsteine		28
Die Wirkungen der Farben		29
Steinmeditation		35
Richtig Atmen		37
Lichtatmung		38
Die Harmonie der Formen		40
Tattwas		41
Welcher Stein passt am besten zu mir?		42
Auswahl der Finger für den Gebrauch von Heilsteinen		42
Farben und ihre planetarische Zuordnung		43
Chemie der Farben		45
Eigenschaften der Planeten		46
Heilsteine und ihre planetarische Zuordnung		53
Indikationen		59
Biochemie		65

Achat SiO_2 Härte = 6,5 - 7



Achat = nach dem ersten Fundort in Sizilien am Fluss Achates.
Verleiht Liebesglück, Sympathie, Redegewandtheit, friedensfördernd,
unheilabwehrend, macht Tapfer, harmonisiert und schützt.
Gegen Schwerkraft, Gedächtnisschwäche, Nervosität, Hirnleiden, Geistesstörungen.

Amazonit $\text{K}(\text{AlSi}_3\text{O}_8)$ Härte = 6 - 6,5



Amazonit = "Stein vom Amazonas" (kommt aber dort nicht vor).
Der Amazonit wirkt besonders gegen Schmerzen im Hals- und Herzbereich und
beschützt das Herz vor Beschwerden und nach Operationen (grünblauer). Der
Amazonit wirkt beruhigend auf das Nervensystem und hilft so gegen Krämpfe und
Verspannungen, vor allem im Nacken- und Rückenbereich. Auch zur Schmerzlinderung
bei chronischen oder migränehaften Kopfschmerzen, vor allem dann, wenn von
Nackenverspannungen herrührend. Da er stark auf das Halschakra wirkt, lässt er uns
die Umwelt und sich selbst besser verstehen, so kann er Verwirrungen auflösen aber er
lässt sich auch körperlich z.B. bei Halsweh, Stimmenverlust... verwenden. Eine Frau
die ich den Amazonit auspendelte berichtete mir, dass nachdem sie den Anhänger
über dem Hals trug, war es ihr nicht mehr möglich zu Rauchen, da es sie sehr stark im
Hals reizte - sie gab das Rauchen auf!
Der Amazonit verleiht seinem Träger mehr Vitalität und Lebenskraft. Gleichzeitig
verschafft er (unter dem Kopfkissen liegend) tieferen und entspannenden Schlaf.

Amethyst SiO_2 Härte = 7



Amethyst = griech. améthystos = unberauscht (galt früher als Amulett gegen
Trunkenheit).
Freundschaftsstein, verleiht reinstes Liebesglück, aber auch Macht, Einfluss, Klarheit,

Gottvertrauen, Weisheit, Sanftmut und fördert Studien, stillt Sehnsucht und Trauer.
Gegen Hautprobleme, Nachtblindheit, Schlafstörungen, Verwirrtheit, Hysterie, Migräne,
Trunksucht, Stress, psychische Krankheiten.

Apachentränen siehe Obsidiane, natürliches Glas



Apachentränen = nach dem Fundort in Arizona und Utah wo früher die Apachen lebten.
Apachentränen harmonisieren durch Stress hervorgerufene Verdauungs-, Magen- und
Darmstörungen. Sie lindern und heilen Magenschleimhautentzündungen und
chronische Magenkatarrhe. Die Apachentränen werden bei den Indianern auch heute
noch als antiseptisches Heilmittel zum Schutz vor Bakterien, Entzündungen und
Infektionen aller Art getragen. Günstig wirkt er auch auf die Beschaffenheit des Blutes
und harmonisiert so die Funktion der Haut.

Sie stärken die Intuition und verwandeln Depressionen und Zukunftsängste in
Optimismus und mehr Lebensfreude. Je grösser die Apachentränen sind, desto
wirkungsvoller sind ihre Kräfte.

Apatit $\text{Ca}_5[(\text{F}, \text{Cl})/(\text{PO}_4)_3]$ Härte = 5



Apatit = griech. apatáo = ich täusche, weil verwechselbar mit anderen Mineralien.
Übergewichtige und zu Fettpolstern neigende Menschen sollten regelmässig Apatit-
Wasser trinken und einen Apatit bei sich tragen, da er die Fettverdauung hemmt und
somit weniger überschüssige Fettreserven angesammelt werden (vor der Mahlzeit ca.
3dl Apatit-Wasser trinken und morgens auf nüchternen Magen [Apatit-Wasser: Apatit
über Nacht in Wasser liegen lassen]).

Apophyllit $\text{KCa}_4[(\text{F,OH})/(\text{Si}_4\text{O}_{10})_2] \cdot 8\text{H}_2\text{O}$ Härte = 4,5 – 5



Apophyllit = griech. $\acute{\alpha}\rho\omicron$ = ab ; $\phi\acute{\upsilon}\lambda\lambda\omicron\upsilon\eta$ = Blatt , weil er vor dem Lötrohr aufblättert. Der Apophyllit ist ein sanfter Herzstein. Er aktiviert das Herz. Er verleiht mehr Zuversicht und Mut für neue Lebenssituationen. Er macht umgänglicher, stimmt fröhlicher und lässt seinen Träger auch schwierige Lebenssituationen besser bestehen.

Aquamarin $\text{Al}_2\text{Be}_3(\text{SiO}_6\text{O}_{18})$ Härte = 7,5 - 8



Aquamarin = lat. aqua marina = Meerwasser. Bewahrt Eheglück, macht friedfertig, kühlt das Gemüt, beruhigt, verfeinert den Geist, allgemein gut für die Gesundheit, fördert die Seekraft, aber auch unser Verständnis und unsere Toleranz. Gegen Hautallergien, Leber- und Augenprobleme, Augenbrennen, Zank, Hals- und Rachenbeschwerden, Hitzewallungen und Lebensängste. Siehe auch unter Morganit.

Aragonit CaCO_3 Härte = 3,5 – 4



Aragonit = nach dem Fundort in Spanien. Durch den hohen Kalziumgehalt hat der Aragonit ausgezeichnete Eigenschaften für die Haut das Gewebe, Zähne und die Knochen. Er hilft bei Knochenhauterkrankungen, Knochenschwund, Gelenkdegenerationen, Zahnerkrankungen. Er hat eine beruhigende und stabilisierende Wirkung auf das Gemüt.

Aventurin SiO_2 Härte = 7



Aventurin = franz. par aventure = durch Zufall.
Gelassenheit, Ruhe, Entspannung, Erholung, Immunabwehr stärkend.
Gegen Grippe, Erkältung, Hautprobleme (von den Nerven herrührend), Herzprobleme.

Aventurinfeldspat $\text{K}[\text{AlSi}_3\text{O}_8] + \alpha\text{-Fe}_2\text{O}_3$ Härte = ~ 6



Aventurin = franz. par aventure = durch Zufall.
Wirkt positiv auf das Gefühlsleben, Emotionen, holt Unbewusstes hervor, schenkt Frieden, Hoffnung, Vertrauen, Intuition, Fruchtbarkeit, stärkt Imagination, Medialität, schützt sensible Menschen, macht uns unsere Gefühle bewusst, gut auf Reisen und für das Drüsen- und Lymphsystem.
Gegen Verdauungsprobleme (körperlich und geistig), Frauenkrankheiten, Wechseljahrsbeschwerden, seelische und gefühlsmässige Verhärtungen.

Azurit $\text{Cu}_3[\text{OH/CO}_3]_2$ Härte = 3,5 – 4



Azurit = persisch Lazard = blaue Farbe (wurde früher viel als blaue Farbe verwendet, geht aber mit der Zeit in grünen Malachit (grün) über).
Dunkelblauer Stein opak bis durchscheinend. Er kann Stauungen, Blockaden und Angstzustände (Unsicherheit) beheben. Er bringt das Denken und Fühlen in Einklang (Herz und Kopf). Beruhigt und regeneriert. Gut für sensible Menschen, die die Neigung haben vom "Boden abzuheben". Er fördert die Meditation und hilft einem alte Gedankenmuster loszulassen. Schenkt Bewusstsein und Pflichtgefühl.
Der Azurit hat einen sehr positiven Einfluss auf das zentrale Nervensystem. Er schont die Nerven und bewahrt vor inneren Blockaden, Stauungen und mangelnder

Konzentration.

Azurit ist ein Stein der Stirn. Er vermag es, seinem Träger die Konzentration zu stärken, und Schritt für Schritt genaue Prioritäten für kommende Aufgaben zu setzen. Als Stein der Selbsterkenntnis vermag es der Azurit, alte Gefühlsbände zu lockern, und konzentrierter in die Zukunft zu sehen. Für Jugendliche in der Pubertät ist der Azurit (besonders Azurit-Malachit) ein besonders stabilisierender Stein, welcher auch mehr Reife für die ersten Schritte ins eigene Leben gibt.

Gegen Kopf- und Ohrenschmerzen, Gleichgewichtsstörungen, Knochen-, Gelenks- und Stirnhöhlenprobleme, Schlaflosigkeit, Unrast, Überempfindlichkeit und Unkonzentriertheit.

Azurit - Malachit $\text{Cu}_3[\text{OH}/\text{CO}_3]_2 + \text{Cu}_2[(\text{OH})_2/\text{CO}_3]$ Härte= 3,5 – 4



Gemenge von Azurit und Malachit. Siehe auch bei Azurit und Malachit.

Azurit-Malachit bewahrt seinen Träger vor seelischen Schwankungen, Gleichgewichtsstörungen und Charakterschwäche. Er schenkt natürlich schöne Ausstrahlung, Gesundheit und Wohlbefinden.

Achtung dieser Stein ist sehr zerbrechlich und meist in gepresster Form, d.h. er wird aus Azurit- und Malachitpulver und einem Bindemittel in die gewünschte Form gepresst, doch auch diese haben die genannten Wirkungen.

Bergkristall SiO_2 Härte = 7



Reharmonisation, fördert Klar- und Hellsichtigkeit, Intuition, Meditation, Erkenntnis und die Klarheit der Gedanken. Wirkt allgemein ausgleichend - harmonisierend, verstärkend oder abschwächend, heilend.

Gegen fast alle Übel, Schmerzen allgemein, blockierte Energien, negative Energien, Schwindel, Magen-, Darm-, Leber-, Gallen-, Augen- und Schilddrüsenproblemen...

Rezept

Bergkristallwasser: Kristall an der Sonne erwärmen (notfalls geht es auch mit elektrischem Licht, etwa eine 60 Watt Glühbirne auf ca. 30cm Distanz, die Sonne ist aber besser). Der Kristall kann hinter dem Fenster platziert sein am Besten auf einer dunklen Unterlage z.B. eine schwarze Keramikplatte. Ist der Kristall spürbar warm, nehmen Sie ihn weg und halten ihn über eine Schüssel, die mindestens ein Liter beinhalten kann, mit der anderen Hand gießen Sie Wasser ("gutes" Leitungswasser

oder Mineralwasser, mit oder ohne Kohlensäure) über den Stein in die Schüssel. Wenn sich alles Wasser in der Schüssel befindet, legen Sie den Stein für 40 - 50 Minuten ins Wasser. Nach dieser Zeit nehmen Sie den Stein aus der Schüssel heraus. Diese 40 - 50 Minuten dürfen nicht unter- noch überschritten werden um eine optimale Wirkung zu erzielen.

Die beste Wirkung zeigt dieses Wasser bei Verdauungsproblemen, Leber-, Gallen-, Magen-, Bauchspeicheldrüsen- und Darmbeschwerden, auch reinigt und harmonisiert es den ganzen Körper.

Von dem Wasser sollten mindestens 5 dl pro Tag eingenommen werden (am Morgen nüchtern 2-3 dl), mehr schadet in keiner Weise. Bei chronischen Leiden muss die Kur monatelang durchgeführt werden.

Bernstein $C_{10}H_{16}O$ Härte= 2 - 2,5



Bernstein = kommt von bören = brennen, wurde früher auch für Räucherungen verwendet.

Bernstein ist kein Stein, sondern versteinertes Pinienharz (um 30 Mio. Jahre alt). Bewahrt vor Krankheiten, Infektionen, macht selbstsicher, allgemein reinigend, stärkt das Gedächtnis, das Selbstbewusstsein, das innere Sehvermögen und verschafft Wohlbefinden.

Gegen Rheumatismus, Arthrosen, Gicht, Sonnen- Allergien, Hautprobleme, Ekzeme, Migräne, Asthma, Gelenkschmerzen, Erkältungen, Schnupfen wie auch Heuschnupfen, Depressionen, Verdauungs- und auch Nierenprobleme.

Pop-Rock ("Botschi") $FeS_2 + FeOOH.n H_2O$ Härte = 6 - 6,5



Mit den Pop-Rock - Steinen habe ich sehr gute Erfahrungen gemacht, es sind immer zwei, ein Weiblein (das feinere) und ein Männlein (das gröbere), das Männlein ist stärker und sollte in der Nähe der Problemzone sein. Man/frau sollte diese Steine wie Lebewesen behandeln, und sie nicht ungeachtet in irgend einer Schublade verschwinden lassen (gilt für alle Steine!), sondern sie täglich ein wenig in den Händen halten. Sollte man diese Steine nicht ein wenig hegen, werden sie nach relativ kurzer Zeit zerfallen und verwahren Sie die Steine stets im Trockenen, ev. zur Reinigung

etwas Backsoda verwenden.

Jedenfalls sind sie sehr geeignet für Menschen in schwierigen Lebenslagen, da sie trösten, harmonisieren und energetisieren...

Bronzit $(\text{Mg, Fe})_2(\text{Si}_2\text{O}_6)$ Härte = 5 – 6



Bronzit hilft sehr gut gegen Atemnot und Atemleiden. Er kräftigt den ganzen Organismus und gibt mehr Appetit.

Der Bronzit beruhigt das Gemüt und schützt vor negativen und Energien. Er verschafft Konzentration und erdet.

Chalzedon SiO_2 Härte = 6,5 - 7



Der Name kommt von der griech. Stadt Chalkedon am Bosporus.

Stärkt unsere Ausdruckskraft, Selbstbewusstsein, Hals- und Kehlkopfbereich, Stimme, Mandeln, macht gelassen, geduldig, kühlt das Gemüt, regt die Milchbildung an - Stein für Mütter.

Gegen Hals-, Rachen- und Kehlkopfprobleme, Redehemmungen, Stottern, Missverständnisse innere wie äussere, Lymphdrüsenerkrankung, Bettnässen.

Charoit $\text{K}(\text{Ca, Na})_2[(\text{OH, F}) | \text{Si}_4\text{O}_{10}] \cdot \text{H}_2\text{O}$ Härte = 6



Charoit = nach dem ostsibirischen Fundort am Charo Fluss. Sprich Tscharoit.
Regt das Abwehrsystem an, stärkt das Herz und Immunsystem, hilft bei Schlafstörungen und stabilisiert das vegetative Nervensystem. Schützt gegen negative Energien. Gut für sensible Personen.
Gegen Allergien, Augenprobleme (Hornhautverkrümmung oder - Narben), Ängste, Asthma, Herzschmerzen und Bauchspeicheldrüsen -, Leber- und Milzproblemen.

Chrysokoll $(\text{Cu}[\text{SiO}_3]_n \text{H}_2\text{O})$ Härte = 2 – 4



Griechisch chrysokólla = Goldleim, da früher Lötmittel für Gold. Das Kupfer (Cu) kann auch durch Aluminium (Al) oder Eisen (Fe) ersetzt sein. Halbdurchsichtig bis undurchsichtig.

Stein der Venus (Freija) = Schönheit, Liebe, Harmonie, Zwischenmenschliche Beziehungen, Be- oder Verzauberung, Lebensgenuss....

Er begünstigt Frieden, Ausgeglichenheit, Güte, Intuition, Sensibilität (schützt aber vor Übersensibilität), Inspiration, Partnerschaften und Toleranz. Wirkt allgemein Beruhigend, harmonisierend und leicht kühlend. Lindert auch Ängste und Schuldgefühle. Er kann bei Hals-, Schilddrüsen-, Lungen-, Thymusdrüsen- bis Herzproblemen helfen. Er lässt einem die innere Frau verstehen und verbindet Halschakra mit Herzchakra (Das Verstehen, die Sprache - Gefühl, Mitgefühl). Darum wirkt er auch gut gegen Frauenkrankheiten.

Er bringt einem näher zur Natur (eine Chrysokollkugel gleicht einer Erdkugel).

Chrysopras $\text{SiO}_2 + \text{Ni}$ Härte= 7

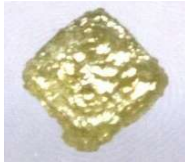


Kommt vom griech. chrysós = Gold und práson = Lauch - Goldlauch.

Wirkt ausgleichend, harmonisierend, reinigend auf Geist, Körper und Seele, beruhigend, gibt Klarheit, macht Unbewusstes bewusst, geistesgegenwärtig. Begünstigt Individualisierungsprozesse

Gegen Herzprobleme, negative Energien, Zorn und Gelenkprobleme.

Diamant C Härte = 10



Griechisch adámas = unbezwingbar, wegen seiner Härte.

Verleiht Macht, Charakterstärke, Charme, Ehren, Stabilität, Frieden, Freude, Courage, Mut, Ruhm, Gnade, Seelengrösse, Fleiss, Eifer, Reinheit, Konzentration, Liebesglück, macht uns die Ursachen bewusst, gibt uns Klarheit, Stabilität und Erleuchtung.

Gegen Depressionen (auch manische Depression), seelische Unrast, Gelenk-, Knochen-, Haut-, Zahn- und Ohrenproblemen, Gleichgewichtsstörungen, Heisshunger, Schlaganfall, Halbseitenlähmung, Zorn, Epilepsie, negative Energien.

Wird der Stein Missbraucht (z.B. Machtmissbrauch) so löst er Karma (z.B. Familienprobleme) aus.

Dumortierit (Al, Fe)₇[O₃ | BO₃ | (SiO₄)₃] Härte = 7



Nach dem franz. Paläontologen E. Dumortier.

Der Dumortierit hat fiebersenkende Eigenschaften. Als Dumortieritwasser und zusätzlich direkt auf der Haut getragen lindert und heilt der Dumortierit Kopfschmerzen und Verstauchungen.

Der Dumortierit verbindet seinen Träger mit der Umwelt. Dies macht sich auch dadurch bemerkbar, dass er sehr günstig auf Pflanzen wirkt. Mit ihm gelingen Konzentrations- und Entspannungsübungen viel besser.

Fluorit CaF₂ Härte = 4



Nach dem chem. Element Fluor.

Unterstützt geistige Arbeiten, geistige Entwicklung und Erkenntnis, fördert die Meditation und die Elastizität des Gewebes (z.B. gegen Falten), er erdet.

Gegen seelische und emotionale Blockaden, Schlafstörungen, Überempfindlichkeit,

Illusionen, Störungen des Gehirns und Geistes.

Granat $3R..O.R_2...O_3..3SiO_2$ Härte = 6,5 - 7,5



Kommt vom lat. granum = Korn.

Gut für Durchhaltevermögen, Willen, Selbstvertrauen, stärkt die Konstitution, das Herz, das Gehirn, den Kreislauf, die Fortpflanzungsorgane, die Lebenskraft und unseren Mut, gibt Energie.

Gegen Herz- und Gemütsleiden, Schmerzen, Gedächtnisschwäche, Depressionen, kalte Glieder, Rheuma und Arthritis.

Hämatit Fe_2O_3 Härte = 6,5



Griechisch von haíma = Blut - Blutstein.

Bringt Energie, Anregung, Verwurzelung, Erdung, Mut, Durchsetzungsvermögen, Tatkraft, macht ausdauernd, beharrlich, stark und trotzig.

Gegen Blutungen, Krampfadern, Energiemangel, Kreislaufstörungen, Muskelkrämpfe, Nieren-, Blasen-, Leber- und Lungenleiden, Blutarmut, Blutstauungen und Sauerstoffmangel, Schmerzen wegen schlechter Durchblutung.

Hyazinth $Zr(SiO_4)$ Härte = 6,5 - 7,5



Hyazinth = griech. hyakinthos = "blaue Blume". Zirkone in den Farben von gelbbrot - rotbraun.

Gibt Charme, Optimismus, Ehrgeiz und Klarheit, schützt vor magischen Angriffen, negativen Energien und geistiger Verwirrung, gut auf Reisen, das Sonnengeflecht und für Leute vor der Kamera.

Jade $\text{NaAl}(\text{Si}_2\text{O}_6)$ Härte= 6,5 – 7



Kommt vom span. *pietra di ijada* = Kolikstein, weil man in gegen Nierenkoliken nahm. Für ein langes Leben, stärkt die Immunabwehr und Konstitution, gut für schwangere und stillende Frauen, Leute die einen gefährlichen Beruf haben, wirkt erfrischend, erfreuend und nervlich Entspannend.

Gegen Bluthochdruck, Kreislauf-, Herz- und Nierenprobleme, Fieber, Depressionen, Nervosität, Schlafstörungen und Stress.

Jaspis SiO_2 + Fremdstoffe (-20%) Härte = 6,5 - 7



Jaspis kommt vom Hebräischen *jašpeh*.

Fördert Neuanfänge, Unternehmungen, Tatkraft, Gedächtnis, Weisheit, Tiefe des Erkennens, Medialität, Wahrträume und Standhaftigkeit, stärkt allgemein die Gesundheit, regt die Verdauung an, gut auf Reisen (Nahrungsmittelumstellung...).

Gegen Magen-, Darm-, Herz-, Atemweg-, Ohren-, Leber- und Milzprobleme, Alpträume, Desorientierung, Bleichsucht, Blutarmut, Mundgeruch, Verstopfung, Übergewicht, Erschöpfung und Blasenentzündung.

Karneol SiO_2 Härte = 6,5 - 7



Sein Name stammt vom lat. *carnis* = Fleisch, weil fleischfarbig.

Wirkt Verdauungsfördernd (physisch + psychisch), blutreinigend, fördert Konzentration, innere "Schau", Kreativität, Antriebskraft, Vitalität, Anteilnahme, inneres Gefühl, begünstigt Geborgenheitsgefühle, Kinderwunsch, Schwangerschaft und

zwischenmenschliche Beziehungen.

Gegen Leber-, Magen-, Darm- und Unterleibsbeschwerden, Depressionen, inneres Ungleichgewicht, Kälte und Zirkulationsstörungen.

Kunzit $\text{LiAl}[\text{Si}_2\text{O}_6]$ Härte= 6,5 – 7



Nach dem amerik. Wissenschaftler Dr. G.F. Kunz.

Gehört zu der Spodumengruppe (Pyroxen-). Rosa-violett bis violett.

Er harmonisiert, kanalisiert, entspannt und reinigt.

Gegen Depressionen, Angstanfälle, Aggressivität, Arthrosen, Muskelverspannung, Weichteilrheuma, Gedächtnisstörungen, Hirnkrämpfe, Wechseljahrsbeschwerden, psychische - und vegetative Störungen.

Labradorit $\text{Na}(\text{Al},\text{Si}_3,\text{O}_8) \text{Ca} (\text{Al}_2,\text{Si}_2,\text{O}_8)$ Härte= 6 - 6,5



Nach seinem Fundort an der Labradorküste.

Labradorit (gehört zu den Feldspaten d.h. Plagioklase) oder Spektrolit (der Spektrolit hat Spektralfarben) stärkt das Immunsystem und dadurch kann unser Organismus Krankheiten durch körpereigene Abwehrkräfte besser heilen. Als Labradoritwasser lindert er Gicht und Rheumaerkrankungen (Autoimmunerkrankungen).

Glücksbringer (-SPEKTROLIT da Farbe von Rubin, Amethyst, Saphir und Smaragd d.h. auch ihre Wirkungen), verleiht Hellsichtigkeit, Rechtschaffenheit, Vitalität, Medialität, gut für Liebende und Musiker, spiegelt unser Innenleben. Hilft bei Übersteigert Sensibilität und lässt einen die eigenen Probleme besser zu verstehen und zu bewältigen.

Lapis Lazuli $\text{Na}_8(\text{Al}_6\text{Si}_6\text{O}_{24})\text{S}_2$ Härte = 5 - 6



Auch Lasurit = lat. lazurius, lazulus = blauer Stein.

Verleiht reines Gefühls- und Gedankenleben, Glaubensstärke, Güte, Inspiration, Weisheit und Intuition, bringt die Liebe zurück und er fördert den Idealismus, Meditation, Konzentration und Freundschaften.

Hilft bei Epilepsie, Kopfschmerzen, Hals-, Schilddrüsen-, Mittelohr-, Gehirn- und Augenkrankheiten, mildert Entzündungen, Fieber, Nervenschmerzen, Durchfall, Menstruationsbeschwerden, Angstneurosen, auch bei zu hohem Blutdruck, Melancholie und Schlafproblemen.

Larimar $\text{NaCa}_2\text{Si}_3\text{O}_8(\text{OH})$ Härte = 6



Der Larimar (der Name kommt von der Tochter des Entdeckers Larissa und Mare = Meer, er kommt von der Dominikanischen Republik) hat sehr positive Wirkungen auf den gesamten Knochenbau. Er wirkt dadurch sehr positiv auf Knochen- und Gelenkentzündungen.

Der Larimar ist ein phantastischer Stein zur Inspiration und mehr Selbstverwirklichung und Selbsterkenntnis.

Lavendelquarz SiO_2 Härte= 7



Der Lavendelquarz (Mischung aus Amethyst und Rosaquarz) wirkt auf den physischen Kreislauf (Lymphe) des Körpers ein und hilft die Seele zu harmonisieren.

Lavendelquarz-Wasser regt den Stoffwechsel an und kräftigt das Lymphsystem.

Der Lavendelquarz hilft seinem Träger bei Belastungen, Stauungen und Verkrampfungen, vor allem solche die im seelischen Bereich der Person angesiedelt sind. So erreichen wir, dass Disharmonien ausgeglichen werden und erhalten so mehr Lebensfreude.

Magnesit $\text{Mg} [\text{CO}_3]$ Härte = 4 - 4,5



Nach dem Element Magnesium. Er besteht aus Magnesiumkarbonat, er wird auch Bitterspat genannt. Er ist Creméweiss.

Gut zur Entwässerung, wenn man zu viel Wasser im Körper hat (z.B. in den Beinen). Für Leute die Abnehmen wollen nehmen den Magnesit und noch einen roten Jaspis, der erstere entwässert und der andere regt die Verdauung an (Dazu beide Steine über Nacht in ca. 3dl Wasser legen, am Morgen nüchtern trinken).

Gegen Übergewicht, Schlaflosigkeit, Nervosität, Herzklopfen und alle Leiden die Blitzartig sind.

Magnetit Fe_3O_4 Härte= 6 - 6,5



Nach der Stadt Magnesia bei Smyrna/Türkei.

Ein stark magnetischer Stein, der immer magnetisch sein sollte, aber nicht immer über eigenen Magnetismus verfügt. Schwarz bis braunschwarz. Er ist ein stark aktivierender Stein, so z.B. fördert er die Blutzirkulation, durch diese Wirkung bringt er Giftstoffe aus dem Organismus, was in vielen Fällen innert Sekunden eine Schmerzlinderung bringt. Auch stärkt er den Willen und kann so auch bei Suchtkrankheiten eingesetzt werden. Für Menschen die kein Durchsetzungsvermögen haben ist er eine wertvolle Hilfe. Bei Bluthochdruck sollte man ihn meiden. Er polarisiert d.h. bei ihm gibt es nur plus oder minus, Yin oder Yang....

Er verschafft einem traumlose Nächte (gut bei schlechten Träumen). Er erdet.

Gegen Schmerzen wie z.B. Rückenschmerzen (mit dem Stein über die betroffene Stelle fahren, oben beginnen bis zum Steissbein, Stein vom Rücken in Kreisbewegung wegnehmen und oben beim Hals wieder auf die Haut setzen und wieder bis zum Steissbein... Wichtig: mit dem Stein nicht hin und herfahren sondern Kreisförmig bewegen); Atemwegsinfekte.

Malachit $\text{Cu}_2[(\text{OH})_2/\text{CO}_3]$ Härte = 3,5 - 4



Malachit kommt vom griech. malakós = weich.

Er besteht aus Kupferkarbonat. Bringt Glück und Erfolg in der Liebe, Ruhe, Hoffnung und Frieden, fördert Meditation, Konzentration und das Verständnis für Mitmenschen

und Natur.

Gegen Liebesleid, seelisches Leid, Herzleiden, Heimweh, Gallenkolik, Nierenprobleme, Gicht, Rheuma, Asthma, diverse Schmerzen (von Entzündungen) und Urängste.

Mohawkite Haupt: Cu + As ; dann Co, Ag, Ni + Fe



Energiestein, Anregung, Verdauung, Entstörung.

Mondstein $K(AlSi_3O_8)$ Härte = 6 - 6,5



Nach seinem mondlichtartigen Schiller.

Wirkt positiv auf das Gefühlsleben, Emotionen, holt Unbewusstes hervor, schenkt Frieden, Hoffnung, Vertrauen, Intuition, Fruchtbarkeit, stärkt Imagination, Medialität, schützt sensible Menschen, macht uns unsere Gefühle bewusst, gut auf Reisen und Drüsen- und Lymphsystem. Achtung bei Mondverletzungen im Geb. Horoskop (Illusionen...).

Gegen Verdauungsprobleme (körperlich und geistig), Frauenkrankheiten, seelische und gefühlsmässige Verhärtungen.

Morganit $Al_2Be_3(SiO_6O_{18})$ Härte = 7½ - 8



Sein Name stammt vom amerik. J.P. Morgan. Farbe = rosa.

Bewahrt Eheglück, macht friedfertig, beruhigt, verfeinert den Geist, allgemein gut für die Gesundheit, fördert die Seekraft, aber auch unser Verständnis und unsere Toleranz. Gegen Hautallergien, Leber- und Augenprobleme, Augenbrennen, Zank, Hals- und Rachenbeschwerden.

In einem alten Buch habe ich gelesen, dass dem Stein von der Fundstelle her geistige Wesen folgen. Es sind Lichtwesen, vergleichbar mit Feen, sie helfen uns das alltägliche Leben besser zu meistern, so ist es z.B. sinnlos sich einen 6er im Lotto zu wünschen, weil man das wahrscheinlich nicht braucht, hingegen alles was nötig ist wird man bekommen. Ein sehr guter Helfer ist er, wenn einem andere Menschen Schaden zufügen wollen. Heutzutage ist man leider von vielen egoistischen und dummen Menschen umgeben und hier kann dieser Stein oder besser gesagt diese Lichtwesen einem helfen. Ich habe diesen Stein schon vielen empfohlen und immer wieder wurde mir die helfende Wirkung dieses Steins bestätigt. Man/frau nimmt den Stein in eine von beiden Händen und reibt oder streichelt ihn ein wenig, dann vertraut man dem Stein seine Ängste, Wünsche und Sorgen an. Hierbei ist es am besten, wenn man sich z.B. die betreffende Person vor dem geistigen Auge visualisiert und dabei dieser Person das sagt was man ihr sagen möchte (man kann sie gut schelten aber nicht verdammen).

Übrigens haben alle Berylle (Aquamarin, Smaragd, Bixbit...) diese Eigenschaften.
Morganit-Wasser:

Stein zuerst vor dem ersten Gebrauch gut reinigen (ev. mit Zahnbürste und Seifenwasser), dann über Nacht in gutes Wasser (es geht auch Mineralwasser mit oder ohne Kohlensäure) legen und am Morgen nüchtern ca. 2dl trinken. Man kann auch mehr machen und über den Tag verteilen. Diese Kur sollte man mindestens 3 Monate lang machen. Sie wirkt vorzüglich bei Hautallergien, Leberleiden...

Nephrit $\text{Ca}_2(\text{Mg, Fe})_5 [\text{Si}_4\text{O}_{11}]_2(\text{OH})_2$ Härte = 6 - 6,5



Nephrit kommt vom griech. nephron = Niere, weil er früher gegen Nierenleiden eingesetzt wurde.

Gehört zu der Aktinolitgruppe (Amphibol-Gruppe). Grün meist gefleckt oder streifig, auch braun, gelblich, grau und rötlich. Als Therapiestein ist meist eine satte grüne Farbe am besten. Wie sein Name schon sagt, kann er mit Erfolg bei Nieren- und Blasenproblemen eingesetzt werden. Dazu platziert man den Stein über der Niere (Bewusste Arbeit mit dem Stein ca. 10 - 30 Min./Tag) und trinkt mind. 5dl/Tag "magnetisiertes" Wasser (Stein über Nacht in Wasser legen). Eine günstige Wirkung erreicht man auch, wenn man den Stein den ganzen Tag in der Nähe der Niere trägt z.B. Gesäßtasche.

Obsidian nat. Gesteinsglas (SiO_2 reich) Härte = 5 - 5½



Der Obsidian wirkt sehr kräftigend auf die Wirbelsäule, den Knochenbau, Knochenmark und Gelenke. Über das Knochenmark regt der Obsidian den Blutkreislauf an. Für Kinder empfehle ich den schwarzen Obsidian nicht, besser sind Schneeflocken-, Blumen- Regenbogen- oder Goldobsidiane (Bild).
Er erdet und bringt einem so "auf den Boden der Tatsachen".

Onyx SiO_2 Härte = 6,5 – 7



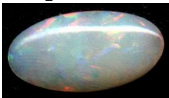
Onyx kommt vom griech. ónyx = Nagel.

Stärkt den Knochenbau, Augen, Herz, Ohren, Haare, Nägel und Haut, gibt innere Stärke, Schutz, Widerstandskraft und Stabilität, tiefe Gedanken, Konzentrationskraft, klärt den Geist von bösen Gedanken.

Nicht den schwarzen Onyx gegen Depressionen anwenden!

Gegen Knochen-, Gelenks-, Haar-, Ohren-, Haut- und Nagelprobleme, Selbstmordgedanken, Alpträume und Schwermut (weisser oder graublauer !), Augen-, Milz- und Herzschwäche.

Opal $\text{SiO}_2 \cdot n\text{H}_2\text{O}$ Härte= 5 - 6,5



Der Name Opal stammt aus dem Sanskrit - upala = Stein.

Glücksbringer (da Farbe von Rubin, Amethyst, Saphir und Smaragd d.h. auch ihre Wirkungen), verleiht Hellsichtigkeit, Rechtschaffenheit, Vitalität, Medialität, gut für Liebende und Musiker, spiegelt unser Innenleben wie auch unsere Gedanken, bei niederen, egoistischen Menschen löst er Karma aus, er ist für diese kein Glücksstein (durch eigene Schuld)! Vorsicht sehr empfindlich gegen Säuren, Laugen (Seife) und Austrocknung. Wichtig die Pflege, der Opal ist wasserhaltig und sollte deshalb hin und wieder gewässert werden auch der Aufbewahrungsort sollte nicht trocken sein (er verliert sonst die Farben). Auf keinem Fall darf man ihn z.B. der direkten Mittagssonne aussetzen.

Gegen Magen-, Herz-, Augen- und seelische Probleme.

Peridot $(\text{Mg, Fe})_2\text{SiO}_4$ Härte= 6,5 - 7



Man kennt in auch unter dem Namen Olivin (wegen seiner Farbe) oder Chrysolith (= Schmucksteinqualität; griech. Goldstein, wahrscheinlich, weil er in Steinmeteoriten vorkommt.)

Gibt Erkenntnis, Kunstfertigkeit, Heiterkeit, angenehmes Benehmen und Sanftheit, stärkt das innere Gleichgewicht, Herz, Magen, Leber, Galle und Nerven, er begünstigt den Entwicklungsvorgang werdenden Lebens und Partnerschaften.

Gegen Herz-, Magen-, Darm- und Hautproblemen, fiebrige Zustände, Traurigkeit, nervöse Spannungen und Verhärtungen, negative Energien.

Perle $\text{CaCO}_3(84 - 92\%) + \text{org. Substanz} (4 - 13\%) + \text{H}_2\text{O} (3 - 4\%)$ Härte = 2,5 – 4



Reinheit, Schönheit, Ehrlichkeit, inspiriert die Liebe (geistige Liebe), schenkt Tiefe des Gefühls, Schönheitssinn. Vorsicht sehr empfindlich gegen Säuren, Laugen (Seife) und Austrocknung (in feuchter Luft lagern)!

Gegen Fieber, Migräne, Kalziummangel, Angstzustände, seelische Magendarm - und auch Lungenprobleme.

Petalit $\text{Li (AlSi}_4\text{O}_{10})$ Härte= 6,5



Petalit = griech. pétalon = Blatt.

Der Petalit hat eine günstige Wirkung auf das Lymphsystem und stärkt die Hormonproduktion. Er harmonisiert den Herzrhythmus und den Blutdruck.

Der Petalit harmonisiert auch zwischenmenschlichen Beziehungen. Er bringt mehr

Vertrauen und Ausgeglichenheit und bewahrt vor Verletzungen der Seele.

Prasem $\text{SiO}_2 + \text{Ca}_2(\text{Mg, Fe})_5(\text{Si}_4\text{O}_{11})_2(\text{OH})_2$ Härte = 6,5 – 7



Hildegardstein, Prasem = lauchgrün; Vor allem gebraucht gegen Fieber, Sonnenbrand, Schmerzen (Quetschungen, Verstauchungen, Hexenschuss, Rücken...).

Rauchquarz $\text{SiO}_2 + \text{Ti}$ oder Fe oder C Härte = 7



Er ist nelkenbraun bis rauchgrau (tiefbraun bis schwarz = Morion [d.h. lat. = finster]). Für Menschen, die an sich arbeiten. So fördert er die Meditation, auch die Deutung eigener Träume, das Verantwortungsbewusstsein und lässt einem kürzer treten, z.B. man kauft überlegter ein. Verwurzelt den Menschen mit der Erde. Gegen Unruhe, Instabilität, übermässiges Geldausgeben, Ängste

Rhodochrosit $\text{Mn}(\text{CO}_3)$ Härte= 4 - 4,5



Der Rhodochrosit (griech. rhódon = Rose; cróma = Farbe) hat eine sehr kräftigende Eigenschaft auf das Herz und die Haut. Er unterstützt diese Organe und bewahrt vor Entzündungen und Erkrankungen. Mit Hilfe von Rhodochrosit Ketten und Rhodochrosit-Wasser können sogar Pickel zum verschwinden gebracht werden. Rhodochrosit-Wasser (3dl) morgens auf nüchternen Magen entschlackt und reinigt den Organismus.

Er ist ein Stein für sensible Menschen und beschützt diese, macht unsensible Menschen sensibler und feinfühlicher. Besonders als Kette auf der Höhe des Herzens getragen, befreit der Rhodochrosit vor Depressionen, Hemmungen und

Minderwertigkeitsgefühlen.

Rhodonit $\text{Ca, Mn (Si}_5\text{O}_{15})$ Härte = 5,5 - 6,5



Der Rhodonit (griech. rhódon = Rose) stärkt die Lunge und die Atemwege. Für Leute die viel "herunterschlucken" und dadurch Magendarm Probleme haben, denen stärkt er das Selbstbewusstsein und die Durchsetzungskraft, was wiederum das Magen-Darmproblem zum Verschwinden bringt (Hier kann es sein, dass als Heilreaktion zuerst ein Durchfall ausgelöst wird [Reinigung], was nicht unbedingt angenehm ist, aber ein gutes Zeichen ist, dass der Stein der Richtige ist. Sollte der Durchfall länger als zwei Tage dauern setzt man die Kur ein paar Tage aus). Der Rhodonit hat durch seinen hohen Kalzium Mangan Gehalt auch sehr festigende Eigenschaften auf die Knochen. Der Rhodonit ist der Stein der Wanderer. Im übertragenen Sinne heisst dies für uns heute, dass der Rhodonit uns die Kraft gibt, Veränderungsprozesse, wie z.B. Umzug oder neuer Arbeitsplatz besser zu bewältigen. Er schenkt mehr Freude und Zuversicht für den kommenden, evtl. auch neuen Lebensabschnitt und verhilft seinem Träger zu mehr Offenheit, Selbstverwirklichung und Herzenswärme im Alltag. Besonders bei Prüfungen und neuen Aufgaben bewahrt der Rhodonit vor Prüfungsangst und Lernblockaden (mangelndes Selbstvertrauen). Diese Kräfte des Rhodonits wirken sich sehr stark auch auf Jugendliche und Kinder aus, welche häufig unter Prüfungsangst oder Schulstress leiden. Bei Kindern empfehlen wir Rhodonitsteine mit nahezu keinem schwarzen Anteil, da schwarze Steine nicht geeignet sind für Kinder.

Rosenquarz $\text{SiO}_2 + \text{Mn}$ Härte= 7



Wirkt harmonisierend, ausgleichend, bringt Sympathien, Vertrauen, Nächstenliebe und Sanftmut.

Gegen Herzprobleme (körperliche wie seelische), Aggression, Stress, Schlafprobleme und schmerzhafte Menstruation.

Rubin v $Al_2O_3 + Cr_2O_3 + ev. Fe$ Härte = 9



Rubin kommt von lat. rubeus = rot.

Wirkt stark anregend, aktivierend, belebend, fördert die Liebe und Liebeskraft, Leidenschaft, Blutzirkulation, stärkt das Herz, versöhnt Entzweite, verleiht Arbeitsfreude, Ehrgeiz, Fleiss und Kühnheit. Nicht nehmen bei Bluthochdruck, Aggression und hohem Fieber.

Gegen niedrigen Blutdruck, Grippe, Schmerzen, Impotenz, Herzkrämpfe und andere Krämpfe, Blutkrankheiten, Anämie und negativen Energien.

Rubin-Zoisit



Zoisit wurde benannt nach dem österr. Kaufmann Freiherr von Zois.

Vereint die anregende Kraft des Rubins mit der regenerierenden Kraft des Zoisiten. Er wirkt also aufbauend auf Körper und Geist, reduziert das was zuviel ist und ergänzt das was zuwenig ist. Regt den Geist an und beruhigt die Nerven. Rot und Grün sind Komplementärfarben d.h. sie sind in ihrer Wirkung gegensätzlich, vereinen sich aber im Zoisiten harmonisch, was ihm eine grosse Heilkraft gibt. Der Rubin unterstützt das innere Feuer, was mehr Energie bringt, der Zoisit heilt und regeneriert die Zellen im Körper und unterstützt das Nervensystem (ZNS + PNS) sodass der gesamte Organismus sich wieder regenerieren kann.

Rutil und Rutilquarz $TiO_2 + Quarz = SiO_2$ Härte = 6 (Rutil)



Rutil kommt vom lateinischen Wort rutilus = rötlich.

Beim tragen des Rutilquarzes in der Nähe des Halschakras oder der Thymusdrüse, stärkt er das gesamte Atmungssystem.

Da er auch sehr günstig auf das Nervensystem wirkt, zeigt er sich äusserst dienlich bei nervösen Störungen, so z.B. Ameisenlaufen und Neuralgien und sogar nervlich bedingten Prüfungsängsten.

Bei Gleichgewichtsstörungen, nervlichen Erkrankungen und Epilepsie kann er sehr harmonisierend wirken.

Der Rutilquarz wird schon sehr lange als starker Schutzstein verehrt. Eigene und negative Gedanken anderer werden einem bewusst, hierdurch kann man sich dagegen schützen oder dementsprechende Veränderungen vornehmen.

Er schenkt spirituelles Wachstum, gute Verfassung, Ausgeglichenheit und Vitalität.

Saphir Al_2O_3 + Spurenelemente (Ti, Fe) Härte = 9



Saphir kommt vom griech. *sáppheiros* = alte Bez. für Lasurstein - blauer Korund.

Schenkt Seelenfrieden, Sympathien von Menschen und Höhergestellten, Umsicht, Vorsicht, Ruhe, Intuition, Medialität, Weisheit, Mitleid, Herzengüte, fördert Glauben, Studien, klarer Verstand und Treue, kühlt leicht.

Gegen Augenprobleme (Augenentzündung, Katarakt), Entzündungen allg., Kopfleiden, Stress, Nerven-, Schlaf- und Schilddrüsenprobleme, Dummheit!?, Zorn, Schmerzen, negative Energien.

Smaragd $\text{Al}_2\text{Be}_3 (\text{SiO}_6\text{O}_{18}) + \text{Cr}_2\text{O}_3$ Härte = 7,5 – 8



Kommt vom griech. *smáragdos* = grüner Stein.

Starke Heilkräfte, gut für Personen in Heilberufen, fördert die geistige Entwicklung, Intuition, Fruchtbarkeit, Lebenskraft, wirkt beruhigend, besänftigend, gibt Freundlichkeit, Grosszügigkeit, Wahrheitsliebe, gute Gesundheit, Vorahnungen und Ausgeglichenheit.

Gegen Augen-, Herz-, Atemwegs-, Magen- und Nebenhöhlenprobleme, Epilepsie (Fallsucht), Hämorrhoiden, Krämpfe, virale Infekte, Furcht und Angstzustände, Fieber, Schlaflosigkeit, Alpträume, Geschwüre und Tumore (als Zusatzbehandlung bei Krebs und Angst vor Metastasen). Siehe auch unter Morganit.

Sodalith $\text{Na}_8(\text{Cl}_2\text{Al}_6\text{Si}_6\text{O}_{24})$ Härte = 5 - 6



Sodalith heisst Sodastein.

Wirkt stark reinigend und transformierend auf Mensch, Tier, Pflanze und Umwelt, bringt Freude, Treue, Selbstvertrauen, Stabilität und Standfestigkeit, erdet, fördert logisches Denken, Konzentration und Intuition.

Gegen zu hohem Blutdruck, Aufbrausen, Zorn, Hals-, Schilddrüsen- oder Ohrenproblemen, Tier- und Pflanzenkrankheiten.

Sugilith $(\text{K}, \text{Na})(\text{Na}, \text{Fe}_{3+})_2(\text{Li}_2, \text{Fe}_{3+})(\text{Si}_{12}\text{O}_{30})$ Härte= 6 - 6,5



Sugilith = nach dem jap. Petrologen Ken-Ichi-Sugi.

Dieser Stein wurde das erstmal 1944 in Japan (Insel Iwagi) und etwas später in Indien in nicht abbauwürdiger Menge entdeckt. Erst 1980 stiess man in der Wessels-Mine (Südafrika) zufällig auf eine grössere Ader, ab da gelang er auf den Markt.

Der Sugilith ist wohl ein Stein, der den Menschen helfen soll, Selbstkontrolle, Selbstbewusstsein und Selbsterkenntnis zu fördern, also ist er besonders gut für Menschen die an sich arbeiten, er bereitet die Menschen auf das kommende Wassermannzeitalter vor.

Es gibt ihn in den Farben: Purpur, Hell- und Dunkelviolett, Bordeauxrot und selten Blau und Rosa, mit dem Muttergestein gelangen noch die Farben Schwarz, Braun und Grau dazu.

Meist ist er opak d.h. undurchsichtig, die teureren Stücke sind durchscheinend.

Er wirkt besonders bei Meditationen sehr positiv (man erreicht schneller die Tiefenentspannung). Bei Liebesproblemen bringt er Herz und Hirn in Gleichlauf. Er beseitigt Zweifel und lehrt uns die Zugehörigkeit zur Ganzheit. Für Leute die eine Neigung haben für Täuschungen und Selbsttäuschungen ist dieser Stein sehr gut, denn er erdet und bringt uns "auf den Boden der Tatsachen". Er bringt einem die Erkenntnis, wo stehe ich mir selber im Weg und wo stehe ich überhaupt. Sensible Menschen schwören auf ihn, weil er sie schützt und vor Übersensibilität bewahrt.

Gesundheitlich kann er sehr universell eingesetzt werden. Er stimuliert den Lymphfluss wirkt unterstützend auf Hirn, alle Drüsen, Leber, Galle und Herz. Durch seine reinigende und bewusstmachende Wirkung unterstützt er die Heilung vieler Krankheiten, wie auch Gelenks-, Knochen- und Nervenleiden (Violett - Schwarz - Braun - Grau).

Tektit Gesteinsglas Härte = 5 - 5,5



Name stammt vom griech. tektikos = schmelzend.
Einschlafsschwierigkeiten und gestörte Schlafphasen lassen sich mit dem Tektit sehr gut lindern und heilen. Hier kann man Tektit-Wasser vor dem Schlafengehen trinken und zusätzlich einem Tektiten unter das Kopfkissen legen.
Für Leute die meditieren oder sonst geistig auf Reisen gehen wirkt dieser Stein besonders günstig. In Thailand, wo die meisten Tektiten herkommen, wird er als Glücksbringer für Reisende geschätzt.

Tigerauge $\text{SiO}_2 + \text{Fe}$ Härte= 7



Er zieht die Dinge oder Menschen an, die für unsere Entwicklung wichtig sind. Er beruhigt und harmonisiert unsere Gedanken.
Das Tigerauge stärkt unser geistiges Auge und steigert so unsere Konzentrationsfähigkeit, lässt uns aber auch offen gegenüber unserer Umgebung bleiben und macht uns anpassungsfähig.
Er hilft vor allem bei nervlicher Überlastung, Unkonzentriertheit, Vergesslichkeit ("Prüfungsstein"), nervöse Schlafprobleme ("Ameisenlaufen"...), allen nervlich aber auch durchblutungsbedingten Schmerzen. In Verbindung mit Türkis, Aquamarin oder

Amazonit hilft er gegen das Bettnässen. Durch seinen hohen Gehalt an Silizium und Eisen hat er sehr positive Wirkung auf die Atemwege.

Nicht zu vergessen ist seine bewusstmachende (man/frau erkennt das Gegenüber besser aber auch sich selbst, durch dass lässt man sich weniger täuschen) und seine vor negativen Energien schützende Wirkung.

Topas $\text{Al}_2(\text{SiO}_4)(\text{F,OH})_2$ Härte = 8



Topas = nach dem Fundort der Insel Topazos im Roten Meer.

Fördert rednerische und schriftstellerische Tätigkeit, Freundschaften, stärkt die Leber, Galle, Bauchspeichel, Nerven, Gedächtnis, Herz und Konzentration, bringt Licht, Freude und ein sonniges Gemüt.

Gegen Nervosität, Nervenschmerzen, Depressionen, nervöse Kopfschmerzen, Verdauungsprobleme, Diabetes, Nervenverletzungen, Atemwegsbeschwerden, Stottern, Bettnässen, und vorzüglich gegen negative Energien.

Türkis $\text{CuAl}_6([\text{OH}]_2/\text{PO}_4)_4 \cdot 4\text{H}_2\text{O}$ Härte = 5 - 6



Türkis heisst "Stein aus der Türkei".

Schutzstein ersten Ranges, geschätzt von Reitern, Piloten und Personen die gefährliche Sachen verrichten, verdunkelt sich bei herannahendem Unheil oder Krankheit (kann auch zerspringen oder man verliert ihn z.B.), verleiht gute Ausdrucksweise, hellseherische Fähigkeiten und inspiriert, gibt Kreativität, allgemein gut für die Gesundheit.

Gegen Hals-, Stimmband-, Lunge- und Herzprobleme, innere wie äussere Missverständnisse, Stottern und Bettnässen.

Turmalin $M_{20}B_2Si_4O_{21}$ Härte = 7 - 7,5



Der Name Turmalin stammt aus dem singhalesischen (Sri Lanka) turmali und heisst soviel wie Aschenzieher, da er an einem Tuch gerieben Asche anzieht. Besitzt magnetische und elektrische Eigenschaften, das Chamäleon der Steine, Zusatzbehandlung zur Krebstherapie, gut für fast alle Organe, harmonisiert das innere wie äussere Gleichgewicht. Er kann viele Steine ersetzen. Gegen Nervosität, Stress, Stauungen, Blockaden, Entzündungen, Herzprobleme, Atemwegserkrankungen, MS, Parkinson, Epilepsie, Depressionen, veraltete Denkmuster, Nerven- und Rückenschmerzen.

Zitrin SiO_2 Härte = 7



Zitrin, kommt vom lat. citris = Zitrusbaum. Zitrin zeigt sich uns in allen Varianten der Gold- bis Brauntönung. Er tut gute Dienste bei schlechter Verdauung und Verstopfung. Zu beachten ist die günstige Beeinflussung des Zitrins bei Diabetes und Depressionen, denn sein goldenes Licht bringt Licht in unser Kraftzentrum (Solarplexus) und lässt uns die "Süsse des Lebens" spüren. Eigenschaften also, die bei beiden Krankheiten auf diesen Mangel zurückzuführen sind. Tragen empfindliche und sehr sensible Menschen diesen Stein auf dem Körper, wird er ihnen wie eine schützende Hülle und ein Gefühl des Vertrauens und der Sicherheit vermitteln. Der Zitrin eignet sich, um irdische Ziele zu erreichen (er festigt den Willen und das Gedächtnis), z.B. bei der Ausbildung, bei Prüfungen und im Geschäftsleben. Er ist eine kraftpendendes Licht im täglichen Leben.

Die Anwendung der Heilsteine

Schon die ersten Menschen haben Steine [meist versteinerte Fossilien wie z.B. Ammoniten ..., aber auch Steine mit besonderen Formen (z.B. mit einem Loch drin...) und Farben und natürlich die zur Werkzeug- und Waffenherstellung] und auch organische Produkte für religiöse Rituale und unheil- abwehrende, gesundheitserhaltende Amulette und Günstiges anziehende Talismane verwendet. Um den Stein als Talisman oder Amulett zu gebrauchen, trägt man oder frau ihn auf sich (in der Regel am besten auf der Haut). Auch sollte er in der Nähe der Problemzone sein, z.B. bei Kopfweg auf der Stelle die schmerzt oder möglichst in der Nähe - eine Halskette könnte helfen.

Die Steine (Mineralien) können pulverisiert und so oral (durch den Mund) eingenommen werden, aber Vorsicht dies darf nur von entsprechend ausgebildeten Therapeuten verabreicht werden. Bei unsachgemässer Einnahme könnten innere Blutungen mit zum Teil tödlichem Ausgang die Folge sein. Dann werden Trägersubstanzen, wie z.B. Wasser, Öl..., in die man einige Zeit (30 Min. bis mehrere Wochen, in mineralarmen Wasser meist über Nacht) einen Stein legt, "magnetisiert" und als Heil- drank, Elixiere, für Umschläge oder Salben gebraucht.

Heute werden die Steine häufig zum Meditieren (d.h. "innere Arbeit") verwendet. Für psychosomatische und chronische Leiden ist die Meditation und nicht nur das blosse Tragen der Steine sehr geeignet und erfolgreich. Meiner Meinung nach eine Bedingung für eine dauerhafte Heilung.

Die Anwendung der Edelsteine ersetzt den Arzt bei akuten Prozessen nicht und sollte nie von dessen Konsultation abhalten.

Nach dem Kauf eines Steines sollte man-frau ihn zuerst reinigen, mit fliessend kalt Wasser oder ev. Seifenwasser (Vorsicht bei wasserlöslichen - und empfindlichen Steinen). Bei Quarz, Saphir, Rubin, Topas... auch mit Alkohol oder Reinigungsbenzin falls nötig (bei Unklarheiten wenden Sie sich an mich). Dann alle 1 bis 2 Wochen in klarem fliessendem Wasser entladen (nur bei regem Gebrauch), aufladen im Sonnen- oder Vollmondlicht, lichtempfindliche Steine nur im Mond- oder indirektem Sonnenlicht. Wenn man eine kleine Cheopspyramide oder eine grössere Bergkristallgruppe oder ähnliches besitzt können die Steine auch dort aufgeladen werden.

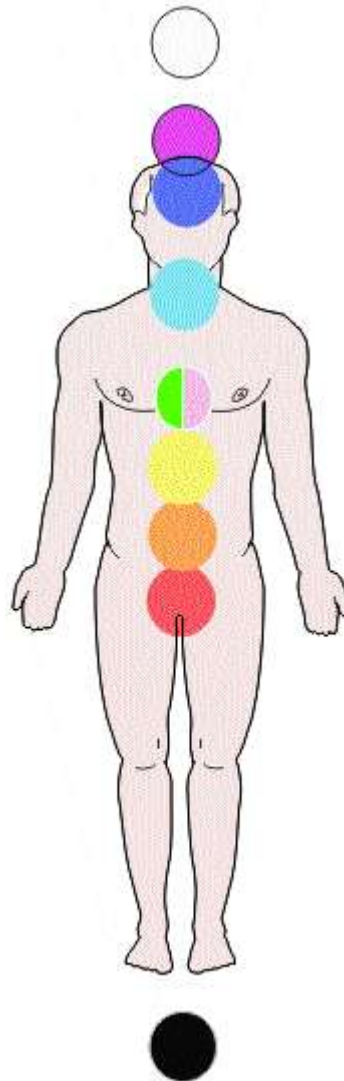
Energiepunkte auf dem Körper (Chakras)

Es gibt sehr viele Chakras auf oder durch unseren Körper ich gebe hier nur die wichtigsten an.

Wurzel- oder Sexualchakra	<i>Farbe = Rot ; Aroma = Gewürznelke... Bei Steissbein und Sexualorgane.</i>
Nabel- oder Sakralchakra	<i>Farbe = Orange ; Aroma = Jasmin... Eine Fingerbreite unter dem Bauchnabel.</i>
Solar Plexus od. Sonnengeflecht	<i>Farbe = Gelb ; Aroma = Bergamotte... Etwa 4 fingerbreit oberhalb Bauchnabel.</i>
Herzchakra	<i>Farbe = Grün, Rosa ; Aroma = Rose...</i>

	<i>Bei Herz, Herzgrube.</i>
Hals- oder Kehlkopfchakra	<i>Farbe = Türkis ; Aroma = Eukalyptus... Halsgrube, Hals.</i>
Stirn- oder Regenbogenchakra	<i>Farbe = Indigo, Blau ; Aroma = Pfefferminze... Oberhalb Nasenwurzel, Stirn.</i>
Scheitelchakra	<i>Farbe = Violett ; Aroma = Weihrauch... Etwa in der Mitte der Schädeldecke.</i>
Hände	<i>Farbe = Farblos... ; Aroma = alle Etwa in der Mitte der Handinnenfläche.</i>
Füsse	<i>Farbe = Schwarz ; Aroma = Teebaumöl... Etwa in der Mitte der Fussinnenfläche.</i>

Die Wirkungen der Farben



Hauptchakras und ihre Farben

Generelles über Farben und deren Wirkung

Wachstumsstrahlen oder infragrüne Farben:

Farben	Hilft bei:
Rot, orange, gelb und gelbgrün	Abmagerung, Lähmungen, kein Appetit, Ausschläge, Bleichsucht, Bronchialkatarrh, Darmkatarrh, Epilepsie, Flechten, Gelbsucht, Leberleiden, Haarausfall, Hautleiden, Hexenschuss, Magenproblemen, Masern, Scharlach, Rheuma, frische und eiternde Wunden....

Hemmungsstrahlen oder ultragrüne Farben:

Farben	Hilft bei:
Violett, blauviolett, blau, türkis, blaugrün	Abzessen, Arterienverkalkung, Bartflechte, Blasenkatarrh, Blinddarmreizung, Blutandrang, Eiterungen, Entzündungen, Fettsucht, Gelenkentzündung, Gicht, Hämorrhoiden, Herzleiden, Knochenhautentzündung, Kopfschmerzen und andere Schmerzen, Kropf, Nervenentzündung, Ohrenleiden, Schnupfen, Warzen, Zahnschmerzen...

Die Farbe Weiss (farblos, klar, silber)

Weiss, farblos: Reinheit, Keuschheit, Vollkommenheit, Jungfräulich, Mütterlich, Licht, Freude ohne Schatten, Klarheit, Unschuld, Erlösung, Empfindsamkeit, Unnahbarkeit, kühle Reserviertheit, Perfektionismus, Verlässlichkeit, Ordnung, Sauberkeit, Sterilität, bereinigend, klärend, Wahrheitsliebe, Aufrichtigkeit, Befreiung, Erleuchtung, Vorausplanung, Tod als Transformation, Auflösung...

körperlich: weibliche Organe...
gut: Schwangerschaft, Stillen...

Silber: Spiegelung, Reflexion, Opposition, Traum, Seele, Hoffnung, Leitfähigkeit, verbindend.

körperlich: weibliche Organe...
gut: Wechseljahre...

Die Farbe Violett

Violett: Spiritualität, Meditation, Harmonie (rot+blau=violett), Regulator zwischen Psyche (blau) und Körper (rot), Phantasie, Transformation, Inspiration, Verwandlung, hinübergleiten, überschreiten, Mystik, Magie, Sensibilität, nach innen gekehrt, Zurückgezogenheit, ungewöhnliche Individualisten, introvertiert, Aussergewöhnliches, Grenzenloses, höheres Bewusstsein, Busse, Demut, Opferbereitschaft...

anregend auf: Milz, Lymphe, Intuition, Spiritualität, seelische Erlebnisse.
gegen: Migräne, Nervenleiden, Erregungszustände, Stress...

gut für: Meditation, geistige Kraft, Herz und Kopf ausgleichend...
körperlich: Kopf, Immunsystem, Drüsen...

Lila, hellviolett: Nächstenliebe, Verständnis, Opferbereitschaft, Erdulden, Erleiden, kraftspendend.

anregend auf: Milz, Lymphe, Immunsystem.

Die Farbe Blau (Königsblau, Indigo)

Blau: Beruhigung, Entspannung, Ruhe und Entkrampfung, Nacht, grenzenlose Weite, Konzentration, Frieden, Entspannung, Ausgewogenheit, schmerzlindernd, verengt die Gefäße, zieht zusammen, kühlend, abschwellend, Blutdrucksenkend (stärker als grün), Nervenentspannend (Gehirn), entzündungshemmend, stösst ab, senkt Blutdruck, verengt die Gefäße, besänftigend, beruhigt den Atem, Lebenskraft bildend, kräftigt die Nerven, absolute innere Freiheit, Sehnsucht, Hingabe, Glaube, Harmonie, Gelassenheit, Treue...

gegen: Unruhe, Angstzustände, Schilddrüsenüberfunktion (auch hellblau), Entzündungen, Hals-, Nacken-, Schulter-, Kopf-, Augen-, Ohren-, Verspannungs-, Verkrampfungs-, und Zahnschmerzen, Nebenhöhlenentzündungen, Blutandrang zum Kopf, Fieber (auch hohes), nässende Hauterkrankungen, Verbrennungen, Warzen, Durchfall, Koliken, Migräne, Überaktivität, Gedankenüberflut...

entlastet: Herz, Hirn.

nicht: bei zu niedrigem Blutdruck, schlechte Durchblutung und frösteln.

gut: begünstigt die Meditation, öffnet den Geist.

Indigo: Konzentration, Friedfertigkeit, Heilsein, Ausgeglichenheit, Gelassenheit, mystische Grenzgebiete, spirituelle Kräfte, universelles Bewusstsein, Gottvertrauen...

wirkt: Schmerzstillend, heilungsfördernd, beruhigend...

gegen: geistig-seelische Erschöpfungszustände, Wachstumsstörungen...

körperlich: Augen, Ohren, Nase, Stirn-, Neben- und Kieferhöhlen...

gut: Meditation, Traumarbeit, 3. Auge...

Die Farbe Türkis/hellblau

Türkis/hellblau Inspiration, Heilen, Kommunikation, Selbstdarstellung, Spontanität, innere Freiheit, freundschaftliche Gefühle, Sympathie, Miteinandersein, Anmut, Humor, Selbstfindung, Inspiration, Selbstverwirklichung, kühlt stark (eisblau!), verspielt, charmant, selbstbezogen, eigenwillig, äusserer Schein...

gegen: Kontaktschwierigkeiten, Hitzewallungen, Halsprobleme....

nicht: bei zu niedrigem Blutdruck, schlechte Durchblutung und frösteln.

Körperlich: Haut, Hals, Stimme, Schilddrüsen, Herz (grünblau)...

Die Farbe Grün

Grün:	Beruhigt (vor allem die Augen), harmonisiert (die Energie), fördert die Regeneration, Natur - Vegetation, Wachstum, erwachen, Neubeginn, Aufstieg, Fülle, stärkt die Sinne, Gefühl der Ruhe und Erholung, Genesung, Heilung, Erneuerung, Wohlbefinden, Stabilität (dunkelgrün), Würde (dunkelgrün). Ausgleich, Frieden, Zufriedenheit, Brüderlichkeit, Hoffnung...
wirkt:	desinfizierend, ausgleichend, konzentrationsfördernd, beruhigend, regenerierend, antidepressiv (gelbgrün)...
gut:	für übernervöse, aggressive, cholerische Menschen.
Gegen:	Aggression, Konzentrationsmangel...
körperlich:	harmonisiert Blutdruck, aufbauend, bildet Muskel und Gewebe...
anregend:	Thymusdrüse, Herz, Lunge, Bronchien, Nieren, Immunabwehr...
beruhigt:	Augen...
Blaugrün:	Muskeln und Gewebe bildend, hautkräftigend, entspannend...

Die Farbe Gelb (Gold)

Gelb:	Leichtigkeit, Heiterkeit, Fröhlichkeit, geistige und mentale Aktivität, Erlösung, Erleuchtung, Ehrgeiz, Befreiung, freie Entfaltung, Loslösung, Wachheit, Kommunikation, beschwingt, spekulativ, oberflächlich, Neid...
gut:	Nerven, Magen-Darm, Bauchspeicheldrüse, Gedächtnis, Lerneifer, Auffassungsgabe, Kreativität, Vorstellungskraft...
wirkt:	aufklärend, anregend, aufheiternd, gedächtnisstärkend...
körperlich:	Nervensystem, Magen, Darm, Leber, Verdauung (auch seelisch)...
gegen:	Störungen im Nervensystem und Energiehaushalt, Trübsinn... Magen- und Leberkrankheiten (Galle), Hautunreinheiten, Allergien, Lernprobleme, Vergesslichkeit, Diabetes, Müdigkeit, Konzentrationsschwäche, Depressionen...
anregend:	Sonnengeflecht, Intellekt, Lerneifer, Kurzzeit- und Langzeitgedächtnis, Bauchspeicheldrüse...
Gold:	Fülle, Glanz, Wärme, Überfluss, Idealismus, Grosszügigkeit, Edelmut, universelle Liebe, Ehrgeiz, wertvoll, kostbar, begehrenswert, seelische Unsicherheit...

Grüngelb:	Antidepressiv, Regenerativ, Persönlichkeit aufbauend, Knochen... bildend, Bakterien tötend, Gehirn anregend...
------------------	--

Die Farbe Orange (Braun)

Orange:	Erneuert, schenkt Geborgenheit, Sinnlichkeit, Lebensfluss,
----------------	--

Lebensfreude, Heiterkeit, Optimismus, Ehrgeiz, Lust, Aktivität, Menschlichkeit, Herzlichkeit, gefühlvoll, Kontaktfreudig, Sehnsucht, Wünsche, Gefühlswärme, belebt, macht wach und aufgeschlossen, will auffallen, sich hervortun...

gegen: Kontaktschwierigkeiten, Hemmungen, seelische Bedrücktheit, Minderwertigkeitskomplexe, Unzufriedenheit, Unlustgefühle, Depressionen, Trübsinn, Angstzustände (ev. mit blau kombinieren), Lustlosigkeit, Müdigkeit, Pessimismus, Psychosen, Anämie, Nierenschwäche, Sklerosen, Abmagerung, Allergien, Energiemangel, Lethargie...

gut: innige Gefühle, liebevolle, zärtliche Erotik, zur Kontrolle der Gefühle - Buddhismus, Wechseljahre...

wirkt: wärmend, energiefördernd, anregend...

körperlich: Verdauung, Lungengewebe, Drüsen, weibliche Organe, Nieren...

Apricot: = ein pastellfarbenes Orange;
Sanft stimulierend, erneuernd, belebend, kann seelische Blockaden lösen und abbauen, hält die Lebensenergie in Fluss, verjüngenden Einfluss - gut gegen Hautalterung...

Braun: Verwurzelung, Standfestigkeit, Konservativ, Farbe der Erde, Geborgenheit, Nestwärme, Gemütlichkeit, naturverbundenes Leben, passives körperlich-sinnliches Empfinden, Gefühl der Verwurzelung, Grundlage, bodenständig, schwerfällig, stabil, gesichert, sparsam, erdet, heimatverbunden, Unterordnung, Verzicht, Askese, Inaktivität, materielle Sicherheit...

körperlich: Knochen, Knie, Gelenke...

Hellbraun: Warmherzig, hilfsbereit, scheu, zurückhaltend, will nicht auffallen
passt sich an, schwerfällig, materielle Sicherheit...

körperlich: Stirnhöhlen...

Die Farbe Rot (Rosa...)

Rot: Lebenskraft, Energiespender, (Ur)Kraft, Mut, Selbstvertrauen, Lebenslust, Verwurzelung, Kraftzufuhr, Liebe am sinnlichen Leben, Bewältigen, Erobern, Kampfbereitschaft, grösstes Durchdringen, Erregung, Verlangen, Begehren, Selbstwertgefühl, Sexualität, **Erotik**, man will auffallen, erhöht den Puls und Atmung...

wirkt: Aktivierend, dynamisierend, wärmend, belebend, anregend, gefässerweiternd, blutverbessernd, vitalisierend, aufputschend, stimulierend...

gut: Lunge, Herz, Venen, Energie, Leistungsfähigkeit, Willenskraft, Blutzirkulation, allgemein Zirkulationen, Leistungsfähigkeit, Durchsetzungsvermögen...

körperlich: Rote Blutkörperchen bildend, Blutkreislauf, Sinne stärkend, männliche Organe...

gegen:	Schwächezustände, Bewegungsstörungen, mangelhafte Durchblutung, Blutarmut, Appetitlosigkeit, Erkältungskrankheiten (wärmend), Fieber (kein hohes!), körperliche Erschöpfung, Probleme mit der Geschlechtskraft, niedriger Blutdruck...
nicht:	bei zu hohem Blutdruck oder hohem Fieber, Aggressivität, Stress, Überaktivität...
Rosa:	Sanftheit, Zärtlichkeit, Schönheit, Liebe, Harmonie, Heilung, Mitgefühl, weiblich, Zuneigung, Hingabe, Herzlichkeit, edle seelische Liebesempfindung, Glücksgefühle zu erleben und auszudrücken, gibt zarten und sensiblen Menschen Stabilität, Geniesser, feine Lebensart, überwinden von Gewalt und Egoismus, manchmal gestörter Realitätsbezug, Süßigkeiten...
körperlich:	Herz, Haut...
Rotbraun:	Verwurzelung, Standfestigkeit, Durchhaltewille, transformierend...
Rotgelb:	aufreizend, ermunternd, stimmt fröhlich...
Rotblau:	Ausgeglichenheit, Sanftmut, Selbstlosigkeit...
Purpurrot:	Geschlechtskraft steigernd, Venen anregend, gleicht Energien aus...

Die Farbe Schwarz (infrarot, ultraviolett)

Schwarz:	Öffnet den Blick nach innen, in die Tiefe des Seins. Konzentration, Trauer ohne Licht und Schatten. Verlust, Hoffnungslosigkeit, Es ist eine "Farbe" die mit der Erde verbindet. Unergründlich, geheimnisumwittert, Furchterregend, Verlassenheit, Unabänderlichkeit, absterbend. Innere Wünsche und Bedürfnisse unterdrücken, sich verbergen wollen. Aber auch; besondere Festlichkeit, denkwürdig, Würde, Ansehen und Dramatik. Tod als etwas endgültiges...
nicht:	Für Menschen mit seelischen Problemen (z.B. Depressionen) nicht geeignet. Auch für Kinder ist diese Farbe nicht geeignet (Saturn und Mond sind Gegenspieler)
körperlich:	Knochen, Zähne, Nägel, Gehör...

Grau: Grau ist eine Mischung aus Schwarz und weiss und hat deshalb harmonisierende Wirkungen.
Neutralität, Kompromissbereitschaft, anpassungsfähig, Kombinationsfreudig, diskret, Abschirmung, Vorsicht, distanzieren,

“keine Farbe bekennen“, Verdrängung, Einschränkung, Unsicherheit, Lebensangst, Zwang, Not, grau - gräulich, “es graut einem“.
körperlich: Gehirn, Nerven...

Steinmeditation

Auf den folgenden Zeilen finden Sie eine Anleitung für eine der vielen möglichen Steinmeditationen.

Was ist eigentlich Meditation, im Duden stehen dafür die Definitionen: “Versenkung, tiefes Nachsinnen, sinnende Betrachtung“, ich sage ihr auch innere Arbeit.

Das Wort Meditation wird oft falsch verstanden, viele Leute meinen, um zu meditieren brauche man mindestens ein langes Studium, und so nimmt man an, dass Meditation etwas für Gurus oder ähnliche Menschen sei und nicht für “Normale“.

Wie aber schon die oberen Definitionen aussagen, kann sich sicher jeder in sich versenken, über bevorstehende Arbeiten nachsinnen und die geistig schon ordnen, und auch sich selbst sinnend betrachten (wie fühle ich mich?, was für Gefühle löst dies und das aus?...), sollte eigentlich von jedem durchführbar sein.

Wie Sie aus obigen Zeilen entnehmen können, haben wahrscheinlich schon die meisten Menschen meditiert, ohne dass sie es wussten.

Es gibt einfachere und anspruchsvollere Methoden der Meditation.

Des weiteren sollten Sie wissen, dass es zwar im Materiellen überall Grenzen gibt, nicht aber im Geistigen. So kann man z.B. bei einer Meditation fliegen sogar “zaubern“, eigentlich alles was so einem in den Sinn kommt.

Nun zu meiner Beispielmeditation

Ich gehe davon aus, dass Sie richtig atmen gelernt haben ([sonst können Sie unter richtiges Atmen nachschauen], wenn nicht, wäre es sinnvoll, wenn Sie sich über richtiges Atmen informieren würden - z.B. Bücher, Kurse...).

Sie greifen sich also den oder die Steine, die für Sie geeignet sind und nehmen eine für Sie bequeme Haltung ein. Bei westlichen Menschen eignet sich dazu meist die liegende Stellung auf dem Rücken, aber nicht zu spät am Abend und keine allzu weiche Unterlage (besser auf weichem Teppich als im Bett), - wegen dem eventuellem Einschlafen. Hände etwa eine Handbreit weg seitwärts vom Körper, Beine etwa in Schulterbreite gespreizt.

Achten Sie jetzt auf Ihre Atmung, sie sollte ruhig, tief und im gleichen Rhythmus sein. “Fragen“ Sie den Stein wo er am liebsten hin möchte (auf Ihrem Körper) und beobachten Sie die Reaktionen darauf, wird es z.B. an einem bestimmten Ort warm oder “kribbelt“ es, so legen Sie diesen Stein auf diesen Ort an dem Sie die meiste Wirkung verspüren. So fahren Sie auch mit den anderen Steinen fort. Ist der Stein oder sind die Steine an “ihrem“ Ort, dann versuchen Sie einzeln auf die Steine einzugehen, z.B. was fühle ich an diesem Ort?, was für Gedanken lösen sich im

Moment? Gehen Sie so von Stein zu Stein.

Lassen Sie sich dabei eher von Ihrer Intuition oder Gefühl leiten, als von Ihrem Kopf (Verstand).

Als weiteren Schritt, können Sie sich vorstellen, dass Sie durch einen (X-beliebigen) Stein "atmen" und so seine Farbe in den Körper "saugen". So kann man seinen Körper mit einer beliebigen Farbe "ausfüllen".

In der Praxis:

Hat man z.B. irgend ein Leiden, entspannt man sich zuerst und "schaut" (meditiert) es an. Dann versucht man/frau herauszufinden, was dieses Leiden für eine Farbe hat, erscheint einem diese Farbe vor dem geistigen Auge, dann versucht man die innere Göttlichkeit zu fragen: "welche Farbe hilft mir jetzt?". Die Farbe die jetzt vor dem geistigen Auge (drittes Auge; Stirn- oder Regenbogenchakra) erscheint ist die Farbe die Ihnen bei Ihrem Leiden hilft.

Nun kann man einen Stein mit der so ermittelten Farbe nehmen und ihn an den Ort auflegen wo er "hinwill". Jetzt richtet man die Aufmerksamkeit auf diesen Stein und lässt die Farbe in den Körper fließen oder in das entsprechende Organ. Wieder beobachtet man den betreffenden Ort und "schaut" auf die Reaktionen die durch diese Meditation ausgelöst werden ohne etwas Bestimmtes zu erwarten.

Diesen Prozess eine Weile wirken lassen. Merken oder schreiben Sie sich die Geschehnisse auf, versuchen Sie die Bedeutung dieser Signale zu erforschen und bauen Sie diese Erkenntnisse in Ihr Leben ein. Auf alle Sinne achten!

So zum Beispiel, riecht man eine Rose oder sieht man eine, dann wäre es sehr sinnvoll, wenn man sich mit Rosenöl (ätherisches) parfümiert (auch Raum) und/oder sich mit Rosenwasser oder ähnlich pflegt.

Solche Meditationen sollte man bei Krankheiten etwa 10 - 20 Minuten pro Tag (eventuell zweimal) machen.

Sie können diese Meditation auch mit dem Lichtatmung kombinieren.

Richtiges Atmen

Dies ist eine kurze Einführung, wie man/frau richtig atmet. Es gibt sehr viel mehr über richtiges Atmen, schauen Sie in einem Bücherladen nach oder nehmen Sie einen Kurs.

Dass Atmen für Menschen essentiell ist braucht man keinem zu beweisen. Die meisten Leute atmen zu unbewusst, zu flach, ohne Rhythmus und nur im oberen Bereich (Brustatmung, Lungenspitzen) der Lunge. Dieses falsche Atmen bringt mit der Zeit Gesundheitsstörungen. Infolge jahrelanger fehlerhafter Atmung verkümmert die Lunge, wird unelastisch, und so kann man gar nicht mehr richtig durchatmen. Unser Körper entgiftet sich zum Teil über die Atmung und auch dieser Prozess ist stark reduziert. Ist die Lunge erst einmal unelastisch muss man sie langsam durch tägliches, richtiges und bewusstes Atmen wieder aufbauen, ohne Rosskur.

Mit dieser Atemübung, die ich hier angebe, kann man eigentlich nichts falsch machen, sie kann sogar von Menschen genutzt werden, die einen Lungenschaden haben, sofern man folgende Anweisungen befolgt.

Man beginnt bei einer Atmung mit dem Ausatmen, das heisst, dass man möglichst alle Luft aus den Lungen presst (dies ist vor allem wichtig für die Entgiftung der Lunge, das Kohlendioxyd kann so unsern Körper verlassen), aber dies ohne allzu grosse Anstrengung.

Jetzt atmen Sie zuerst in den Bauch (das Zwerchfell trennt und dichtet den Lungenraum zum Bauch hin ab, damit aber Luft in den unteren Bereich der Lunge kann, muss man quasi "in den Bauch atmen", das heisst, wenn man einatmet, muss sich der Bauch nach aussen hin ausdehnen) und dann, wenn der "Bauch voll" ist, atmet man in die Brust (die unteren Rippen sollten sich jetzt heben), und erst dann in die Lungenspitzen. Wenn dann die gesamte Lunge voll ist, ohne dass es schmerzt (wen es schmerzt aufhören und immer wieder ein wenig üben, etwas 2 - 3 mal pro Tag, - die Lunge muss erst wieder elastisch werden), gleich wieder ausatmen (nicht anhalten, ähnlich wie eine Welle an einem ruhigen Meer, die an den Strand kommt, wenn sie ihr Maximum erreicht hat, geht sie ohne zu Warten gleich wieder retour). Das Ausatmen sollte in umgekehrter Reihenfolge geschehen und die Lungenkapazität sollte möglichst ausgenutzt werden, also so viel wie möglich die Lungen mit Luft füllen, und so gut es geht die Luft aus den Lungen pressen, ohne dass Sie sich gross anstrengen und ohne Schmerz.

Es ist sehr wichtig im gleichen Rhythmus ein- und auszuatmen, des weiteren atmen Sie so ruhig und langsam wie Sie nur können.

Wenn Sie richtig atmen wollen, sollten Sie mit der Nase einatmen und über den Mund ausatmen.

Machen Sie aber z.B. eine Steinmeditation, dann atmen Sie lieber so wie Sie gewohnt sind, sonst ist die Aufmerksamkeit mehr auf der Atmung als bei der Meditation, dies würde wiederum diese erheblich stören.

Lichtatmung

Bei dieser Art von Atmung ist es wichtig, dass man lernt, nichts zu denken und nur in sich hineinzuschauen, und auf Bilder, Gedanken und Gefühle achtet, die in einem aufkommen, aber nichts erwartet!

Seit über 10 Jahren sind unsere Chakras (Energieeinlassstellen) nicht mehr gleich, sie sind nicht mehr versiegelt, das heisst, sie sind nicht mehr wirbelförmig (konnten die Energie nur in eine Richtung durchlassen), sondern kugelförmig, dadurch können die Energien hin und her und von allen Richtungen einfließen. Das wiederum heisst, dass sich die Chakras vereinigen lassen. Der Mensch hat 7 Hauptchakras auf und im Körper, dazu kommen noch 7 Hauptchakras die ausserhalb des Körpers sind. Wir haben alle einen physischen - , Emotional- , Mental- , Spirituellen- , Seelen- und Überseelenkörper (Christus-Überseele). Alle diese Körper und Chakras lassen sich nun vereinen - zu einer wunderschönen Lichtkugel (Sonne - Stern). Man ist weit mehr als nur der Körper, den man normalerweise sieht!

Sie atmen zuerst möglichst alle Luft aus den Lungen und dann erlauben Sie dem Herzen sich zu öffnen und atmen Licht durch das Zentrum des Herzens ein (Licht ist überall und ich meine hier nicht das sichtbare, sondern einfach die Lebensenergie).

Sie lassen sich also in sich (in Gott) fallen und erwarten nichts und atmen nur ganz ruhig ein und aus. Sie können alles Ihrem inneren Gott überlassen und versuchen dabei an nichts zu denken. Wenn Sie Wärme spüren ist das sehr gut, man sollte diese Atmung solange machen bis man Wärme spürt, diese heilt quasi alles (Wenn Sie sich vorstellen, dass Ihr Herz das Zentrum einer riesengrossen Sonne ist, sollten Sie eigentlich Wärme verspüren!). Man kann diese Atmung solange machen bis man ganz nass ist vor Schweiß (ist nicht immer der Fall und muss auch nicht sein), je länger man sie macht um so grösser der Erfolg. Ungefähre Dauer; etwa 15 Minuten bis zu einer Stunde und mehr, täglich!, auch mehrmals.

Wichtig ist es, dass man diese Atmung macht, wenn man wach ist, also nicht vor dem Schlafengehen, sondern nach dem Aufwachen, mittags oder abends.

Wenn man dabei einschläft, hat man nicht viel davon. Sollten Sie trotzdem einschlafen, dann nehmen Sie dabei eine sitzende Haltung ein, sonst können Sie diese Übung auch liegend machen, wie Ihnen beliebt. Überlassen sie es Ihrer Intuition, wie Sie sie gestalten und ausführen! Haben Sie keine Erwartungen irgend welcher Art, geniessen Sie das Jetzt!

Auch entscheiden Sie ob Sie Mut oder Angst haben, wählen Sie Mut und Sie werden Mut haben, wählen Sie Angst und Sie werden Angst haben! Wenn Sie glücklich und gesund werden wollen, werden Sie gewisse Dinge oder sogar Ihr ganzes Leben ändern müssen und dazu braucht man Mut (vielleicht haben Sie es schon geändert). Es wird Ihnen aber niemand sagen können, was für Sie das Beste ist, das können nur Sie selber! Sie wählen, entweder Sie entscheiden sich, dass sich nichts ändert, oder Sie entscheiden sich gemäss Ihrem inneren leben und demzufolge Änderungen machen, damit es für Sie stimmt!

Jedenfalls kann Ihnen bei dieser Übung nichts passieren, ausser dass Sie sich wirklich so verändern werden, wie Sie es wollen!

Sollten Sie Ihr Innerstes für nur einen kurzen Augenblick berührt haben, werden Sie eine so starke Glückseligkeit, bedingungslose Liebe und Freiheit erleben, die Sie sicher vorher noch nie erlebt haben. Wissen Sie was Ihr Innerstes ist - es ist GOTT!

Ich bin der ich bin. Ich bin die ich bin. Ich bin das ich bin.

Nun wissen Sie auch warum kein Gott (oder der Gott) herab kommt, um uns zu helfen.

Es ist eine sehr einfache Übung, aber ohne das Wissen darüber könnte man lange ohne nennenswerte Ergebnisse ein und ausatmen. Sie ist aber so stark, dass Sie damit sogar eine Erleuchtung erreichen können.

Sehr hilfreich kann das Anrufen des Gott- Vater- oder Mutterprinzipes sein, z.B. „Vater (Mutter oder VaMu) komm in mein Bewusstsein, brenne alle Widerstände, Mauern ... die ich gegen Dich aufgebaut habe nieder, mach das Gefühl von Getrenntheit weg!“

Das können Sie so formulieren wie Sie es wollen.

Harmonische Wirkungen der Formen

Eine bestimmte Substanz kann harmonisch zu einer Person sein, wenn aber die Form nicht stimmt, kann es die harmonische Wirkung mindern oder sogar neutralisieren.

Wenn die harmonische Wirkung gleich 100% ist, dann kann die Substanz (das Mineral...) seine Wirkung ungehindert entfalten.

Auch sollte man die Art der Störung noch dazu ziehen, z.B. bei gesundheitlichen Störungen bei denen etwas wieder in Gang gebracht werden sollte, sind runde, abgerundete Formen angebracht, bei Problemen, bei denen man eher den Gang stoppen will (Durchfall...), eher viereckige oder Würfelformen nehmen...

Form	Wirkung in %
Kugel (perfekt rund ohne Bohrloch...)	100
Kugel (gebohrt...)	<95
Cheopspyramide (Quadratur der Kreises genaue N-S Ausrichtung..)	100
Kegelpyramide	95
Pyramiden, einige Formen wirken z.T. sehr disharmonisch!	20-90
Pi-Scheiben (Donats; schöner Schliff, Loch in Mitte...)	98
Feenstein	95
Ring	95
Brilliantenschliff	95
Ei	95
Trommelschliff	90
Halbkugel (Cabochoon)	90
Würfel	80
Rohstücke (scharfe Kanten sehr disharmonisch, abgerollt ist gut)	5-90

Kristallformen	Wirkung in %
Doppelender	100
Elestial	100
CH-Fenster	100
Dom (3:7:3:7:3:7)	98
Gewindel	98
Transmitter (7:3:7)	95
Medial (3:7:3)	95
Laser, Generator	95
Zepter	95
Brasilianisches Fenster (Raute)	85
Tisch	85
andere Kristalle	80
Steine mit (messer-)scharfen Kanten wirken sehr disharmonisch	5-40

Diese Angaben gelten nur für tadellose Schliffe (keine Sprünge oder andere Verletzungen, vor allem scharfkantige Bruchstellen, die nach aussen ragen - messerartig sind).

Auch bei den Kristallen sollten keine defekte Spitzen oder sonst scharfe Bruchstellen (abschleifen!) sein. Niemals sollten Sie eine intakte Spitze eines Kristalls abschleifen!

Tattwas

Es heisst: "Durch Tattwa entsteht alles, in Tattwa lebt alles, durch Tattwa vergeht alles."

Aus diesem alten Satz können Sie unschwer entnehmen, wie wichtig diese Tattwas sind. Leider weiss man im Westen gar nichts oder nur wenig darüber, und deshalb schreibe ich diese Zeilen.

An und für sich gibt es 7 verschiedene Tattwas, die ersten beiden Tattwas (Adi- und das Anupadakatattwa) sind sozusagen die Ursprungstattwas. Das heisst, zuerst war das Aditattwa aus diesem ist das Anupadakatattwa entstanden und aus diesem ist wiederum das Akashatattwa entstanden.

Im Akashatattwa ist alles enthalten was Zeit und Raum hat!

Aus dem Akashatattwa entstehen auch die übrigen Tattwas und so haben wir 3 höhere und 4 niedere Tattwas. Die 4 niederen Tattwas heissen: das Vaju- (Luft-), das Tejas- (Feuer-), das Apas- (Wasser-) und das Prithivitattwa (Erdtattwa).

Für uns Menschen wirken also 5 Tattwas. Als erstes kommt die Akashaschwingung die bei Sonnenaufgang anfängt und nach circa 24 Minuten zur Vajuschwingung wechselt, dann wieder nach 24 Minuten wechselt sie zur Tejasschwingung, dann 24 Minuten lang die Apasschwingung und zum Schluss wieder 24 Minuten die Prithivischwingung. Alle 2 Stunden beginnt erneut der Durchgangszyklus dieser 5 Tattwas.

Dies besagt, dass Ihr ganzer Körper (aber auch die Umwelt) danach schwingt. Es ist aber nicht bei allen Menschen so, dass alle gleichzeitig im gleichen Tattwa sind, da die Sonne nicht überall gleichzeitig aufgeht und es kommt auch auf die Lebensweise derjenigen an...

Sie können aber auf relativ einfache Weise herausfinden in welchen Tattwa Sie sich gerade befinden. Nehmen Sie einen Spiegel und halten Ihre Nase daran wenn Sie ausatmen. Schauen Sie nun was sich für eine Kondensform auf dem Spiegel gebildet hat. Wenn das Kondensatbild gleichmässig aus beiden Nasenlöchern kommt, befinden Sie sich in einer Akashaschwingung. Dies ist eigentlich das Wichtigste was Sie wissen müssen, denn in einem Akashatattwa sollten Sie nichts Weltliches beginnen, ausser meditieren oder ähnliches.

Also zum Beispiel ziehen Sie keinen Heilstein (Talisman, Amulett) in dieser Zeit an. Auch Leute die pendeln (Radiästhesie), sollten unbedingt diese Schwingung beachten wenn Sie reelle Resultate haben wollen...

Das heisst aber nicht, dass Sie alle 2 Stunden Ihren Stein etc. ablegen müssen, sondern nur der Beginn einer Sache ist wichtig, und der sollte nicht in eine Akashaschwingung fallen.

Die anderen Tattwas erkennen Sie daran, dass sie nur aus einem Nasenloch den Spiegel (Sonnen- oder Mondatmung) anatem. Weiter sehen Sie an der Form, ob es sich um ein Feuer- (spitzig), Wasser- (rund), Luft- (spitzigrund) oder Erdtattwa ("eckig") handelt.

Man merkt auch noch ob man im Akashatattwa ist, wenn man beim Ein- und Ausatmen darauf achtet auf welcher Seite der Nase es kühler ist. Sind beide etwa gleich kühl ist man in einem Akashatattwa.

Je nachdem was Sie erreichen wollen, suchen Sie sich ein Tattwa aus.

Bei ungesunder oder unnatürlicher Lebensweise, bei chronischen und akuten Leiden ist dieser Zyklus leicht bis sehr stark gestört.

Welcher Stein passt am besten zu mir?

Da einige Leute Schwierigkeiten haben den richtigen Stein für sich oder andere zu finden gebe ich hier eine Anleitung dazu:

Schauen Sie zuerst bei Farben und ihre planetare Zuordnung nach (ab Seite 42) so können Sie schnell Ihre günstige Farbe/Stein finden. Wollen Sie einen Stein der anregt, beruhigt oder neutral wirkt?

(Beispiel: Sie haben am 25.4.1966 Geburtstag; Für Sie kommen die Farben/Steine in Frage, die unter Nr. **7** stehen (Quersumme von 25 = **7** [2+5]).

Wenn Sie sich für eine Farbe entschieden haben schauen Sie unter Heilsteine und ihre planetare Zuordnung (ab Seite 52) und Indikationsliste (ab Seite 58) nach.

(Beispiel: Sie haben an einem **28.11.1933** Geburtstag; Die Quersumme von 28 ist 10 einstellig ist sie gleich **1** (Zahlen immer einstellig machen!). In der Tabelle Heilsteine und ihre planetare Zuordnung können Sie nun nach einigen Steinen mit dieser Zahl suchen (wenn ein Stein mehrere Zahlen hat, gibt es diesen Stein in mehreren Farben, wählen Sie einen solchen mit "ihrer" Farbe). Einige Steine sind beschrieben unter Heilsteine von A-Z. Aber auch die Tabelle Heilsteine und ihre planetare Zuordnung können Sie herausfinden, was für Eigenschaften ein Stein in bestimmten Farben hat (sehen Sie nach was die **1** für Eigenschaften hat, diese Informationen finden Sie unter "Die Eigenschaften der Planeten" ab Seite 45).

(Beispiel; Sie wählen für sich einen Spinell da Sie die **1** als Geburtszahl haben, kommen für Sie die Farben unter **1** in Frage. In unserem Beispiel sind Sie etwas nervös und wollen deshalb einen Stein mit beruhigender Wirkung, also wäre hier ein schön kräftig blauer Spinell sehr gut für Sie.)

Es gibt sehr verschiedene Arten um seinen Stein zu berechnen. Leute die sehr sensibel, intuitiv oder medial veranlagt sind, merken selber, was für Sie das Beste ist.

Wichtig ist natürlich auch, dass man den Stein nicht nur einfach so bei sich trägt, sondern mit ihm und an sich arbeitet. Diesbezüglich können Ihnen die Seiten die Anwendung der Heilsteine und Steinmeditation weiterhelfen.

Sollten Ihnen diese Angaben nicht weiterhelfen, oder Sie wollen für sich oder andere einen ganz individuellen Stein, könnte ich für Sie das ausrechnen oder auspendeln. Für so eine Auswertung müsste ich sFr. 20.- verrechnen, bei gleichzeitig mehreren Personen (z.B. Familien) kann ich den Preis senken. Innerhalb der Schweiz ist es über die Telebusinesslinie Tel.: 0901 56 80 56 (2.13/Min.) möglich.

Auswahl der Finger für den Gebrauch von Heilsteinen

(aus indischen Quellen)

1. Finger (Tarjani = Zeigefinger) wird von Jupiter regiert. Der Zeigefinger hat Einfluss auf das Atmungssystem und den Magen.

Hat man Atemwegs-, Lungenerkrankungen oder Magen-Darmprobleme, trägt man einen Ring an diesem Finger. Steine die von Mond, Mars oder Jupiter beeinflusst sind haben hier einen guten Einfluss.

- 2. Finger** (Madhyama = Mittelfinger) wird von Saturn regiert. Der Mittelfinger hat Einfluss auf die Därme, Gehirn, Leber, Gemüt und die geistige Verfassung. Günstig sind hier die Steine von Merkur, Venus und Saturn.
- 3. Finger** (Anamika = Ringfinger) wird von der Sonne regiert. Der Ringfinger hat Einfluss auf alles schöne im Leben, körperlich wirkt er auf die Nieren, Magen, Blutzirkulation, Herz und Fortpflanzungsorgane. Die Steine von Jupiter, Mars und Sonne haben hier einen günstigen Einfluss.
- 4. Finger** (Kanistha = kleiner Finger) wird von Merkur regiert. Der kleine Finger beeinflusst die Beine, Knie, Füße und Fortpflanzungsorgane. Gegen Probleme im unteren Bereich des Körpers sollte man einen Ring an diesem Finger tragen. Saturn- und Merkursteine wirken hier günstig.

Der Daumen ist zum tragen von Fingerringen zu Heilzwecken nicht gebräuchlich.

Tageszeiten und die Planeten

Merkur und Jupiter	= morgen
Mond und Venus	= abend
Sonne und Mars	= mittag
Saturn	= Dämmerung

Farben und ihre planetare Zuordnung

1	☉ (♌)	Sonne	= Goldgelb, kräftiges, strahlendes orange, gelbgrün, dunkelrot (♌). <i>Kräftiges blau und hellblau, grün, gelbgrün, Sonnenlicht.</i> Weiss, gold und farblos.
2	☾	Mond	= Blasse, fahle Farben; Orange, gelb. <i>Blasse, fahle Farben; Grün, violett.</i> Beige, silber, weiss, farblos, irisierende Farben. <u>Kein schwarz!</u>
3	♃	Jupiter	= Gelb, blaurot, warmes türkis. <i>Purpur, leuchtendes, kräftiges violett, königsblau.</i> Farblos.
4	♅ (♈)	Uranus	= Metallisch glänzend: Helles kräftiges gelb, zitronengelb. <i>Metallisch glänzend: Elektrikblau, graublau, weiss.</i> Farblos.
5	☿	Merkur	= Signalfarben: Gelb, hellgelb, verschiedenfarbig. <i>Signalfarben: Smaragdgrün, grau, leuchtendes, helles violett.</i> Weiss, schwarzweiss, farblos und Gegensätze. Alles Di- und Pleochroistische (Farbwechsel bei Drehung).
6	♀	Venus	= Pastellfarben: Gelb, orange, ocker, rot, rosa. <i>Pastellfarben: Blau, türkis, grün.</i> Beige, farblos, gelbgrün. <u>Kein schwarz oder dunkelpurpur!</u>

7	♆ (♁)	Neptun = Purpur, blaurot. <i>Dunkelviolett, blau, silberblau, grün, giftgrün.</i> Braun, farblos, irisierend, opalisierend. Alle Farben ausser schwarz!
8	♄	Saturn = Gelb, Braun. <i>Dunkelblau und -grün, indigo.</i> Schwarz und farblos. <u>Kein weiss!</u>
9	♂	Mars = Kräftiges rot, blutrot, ziegelrot. <i>Grün, rot-violett, violett.</i> Farblos.

Sind die Angaben **fettgedruckt = zeigen sie eine anregende Wirkung**, normal = eine neutrale Wirkung und *schräg geschrieben = eine beruhigende Wirkung*.

Beispiele:

Haben Sie an einem 22. Mai Geburtstag, dann kommen bei Ihnen die Farben unter Punkt 4 in Frage ($2 + 2 = 4$).

Haben Sie an einem 29. Geburtstag, dann wären Ihre Farben unter 2 zu finden ($2 + 9 = 11$, einstellig = $1 + 1 = 2$).

Chemie der Farben

Rot	Argon (Ar), Mangan (Mg), Wasserstoff (H), Eisen (Fe), Krypton (Kr), Neon (Ne), Kadmium (Cd).
Flammenfärbung:	Strontium (Sr, purpurrot), Lithium (Li, karminrot, purpurrot).

Orange	Aluminium (Al), Kalzium (Ca), Kupfer (Cu).
Flammenfärbung:	Kalzium (Ca).

Gelb	Kohlenstoff (C), Magnesium (Mg), Eisen (Fe), Schwefel (S, grüngelb).
Flammenfärbung:	Natrium (Na, Natriumdampflampen), Molybdän (Mo, grüngelb), Wasserstoff (H).

Grün	Barium (Ba), Chlor (Cl), Stickstoff (N), Radium (Ra), Eisen (Fe), Blei (Pb, graugrün), Zinn (Sn) (blaugrün).
Flammenfärbung:	Barium (Ba, gelbgrün), Bor (B, grün - blaugrün), Kupfer (Cu, smaragdgrün, auch blau), Mangan (Mg).

Blau	Sauerstoff (O), Cäsium (Cs).
Flammenfärbung:	Kupfer (Cu, auch grün - CuCl_2 = azurblau), Blei (Pb, bläulich), Rubidium (Rb), Selenium (Se).

Indigo	Bismut (Bi, Wismut), Kobalt (Co).
---------------	-----------------------------------

Violett	Aktinium (Ac), Strontium (Sr).
Flammenfärbung:	Kalium (K).

Die Eigenschaften der Planeten

Nr. 1 Sonne (Pluto)

Eigenschaften:	Anfang, Basis, Aktiv, Kreativ, Individuell, Schöpferkraft, Originalität, zäh und voll Durchsetzungskraft, eigenwillig, ausdauernd, starker Wille, Ehrgeiz, Tatkraft, Organisator, Führungsqualitäten, zielstrebig, das was man für wertvoll Empfindet, Macht anstrebend, erneuernd, Lebenswillen und -kraft, Lebensprinzip, Ego, Persönlichkeit, bewusstes Ich, männlich, heiss und trocken.
Neg. Eigenschaften:	Hochmut, Taktlosigkeit, Besserwisserei, Prahlen, Drama.
Körperlich	Herz, Kreislauf, arterielle Blutbahnen, Rücken, Rückenmuskulatur und -mark, rechte Körperhälfte, linke Hirnhälfte.
Psychisch	Herzessachen und -wünsche, Mitleid, Mitgefühl, Hingabe, Heilen.
Geschlecht	Männlich.
Farben	Kräftige strahlende, warme, nicht fluoreszierende Farben:
anregend	Orange, rotorange, goldgelb, rosa, ockergelb.
beruhigend	Königsblau, türkis, grün.
neutral	Grüngelb (Chryso...), goldbraun, weiss, farblos.
Metall	Gold (Blattgold ist grün durchscheinend!).
Musik	Majestätische, Erhabene, Anregende und Belebende.
Pflanzen	Augentrost, Engelwurz, Sonnenhut, Sonnenwend, Sonnenblume, Enzian, Orangen- und Zitronenbäume, Ringelblume, Königsblume, Johanneskraut, Lorbeer, Granatapfel, Myrrhe, Rosmarin...
Aroma	Orange, Zitrone, Bergamotte.
Meditation	Auf- und untergehende Sonne.
Tiere	Löwe.
Tierkreiszeichen	Löwe.
Element	Feuer.
Günstige Zeit	23. Juli - 23. August (Löwe). Tag- + Nachtgeburt. 1., 10., 19. Und 28. Im Monat. Sonntag.
Sympathien	2, 4, 7 und eigene 1, 10, 19, 28, 37....
Antipathien	3, 6, 8 und 9.

Nr. 2 Mond

Eigenschaften:	Gefühl, Seele, Sensibilität, Schwankungen (Mond hat 28 Tage Rhythmus) , Passivität, Empfänglichkeit, Phantasie, mitfühlend, schwach, untergeordnet, freundlich, sanft, weiblich, mütterlich, häuslich, reiselustig, künstlerisch begabt, unbewusstes Ich,
-----------------------	---

	innere Persönlichkeit, eher mentale Qualitäten als physische.
Neg. Eigenschaften:	Mangel an Ausdauer und Beharrlichkeit, Mühe Ideen in die Tat umzusetzen, Anfälligkeit für Krankheiten, Überempfindlichkeit, Trägheit, Wankelmut, Ruhelosigkeit, Befangenheit, grüblerisch.
Körperlich	Magen, Leber, Galle (- Blase). Blase, Lunge, Därme, Gebärmutter, Eierstöcke, Brüste, Scheide, linke Körperseite, rechte Hirnhälfte, Bauchspeicheldrüse.
Psychisch	Unbewusstes, Träume, Sehnsüchte, Seele.
Geschlecht	Weiblich.
Farben	Blasse, fahle Farben, Opalisierend, Irisierend:
anregend	Silbrig, orange, gelb.
beruhigend	Violett, hellblau, grün.
neutral	Weiss, beige, farblos.
Metall	Silber.
Musik	Gefühlvolle Musik, Wasserrauschen.
Pflanzen	Blasentang, Kapuzinerkresse, Kalmus, Kürbis, Kamille, Kresse, Wolfsmilch, Moose, Seerosen, Mohn, Mondkraut, Linde, Rüben, Wasserpflanzen...
Aroma	Seerosen, Mohn, Mondkraut, Linde, Kalmus, Kamille.
Meditation	Vollmond.
Tiere	Wassertiere, Schwan.
Tierkreiszeichen	Krebs.
Element	Wasser.
Günstige Zeit	22. Juni - 22. Juli (Krebs). Tag - + Nachtgeburt. 2., 11., 20. und 29. Im Monat. Montag.
Sympathien	1, 4, 7, und eigene 2, 11, 20, 29, 38....
Antipathien	3, 6, 8 und 9.

Nr. 3 Jupiter

Eigenschaften:	Wachstum, Ausdehnung, Reisen, Glück, Erfolg, Religion, Reichtum, Optimismus, Gerechtigkeit, Gesetz, Individualismus, Ehrgeiz, das Sinngewandte, Gerechtigkeitsinn.
Neg. Eigenschaften:	Oberflächlichkeit, Völlerei, Rechthaberei, Hochmut., Herrschsüchtig, Mühe sich Unterzuordnen, Übermass.
Körperlich	Zellwachstum, Oberschenkel, Hüfte, Leber, Nervensystem, Muskeln, Ischias.
Psychisch	Grosszügigkeit, Astralreisen.
Geschlecht	Weiblich. (andere sagen er sei männlich).
Farben	Kräftige, "majestätische" Farben:
anregend	Goldgelb.
beruhigend	Violett, Purpur, königsblau, hellblau.
neutral	Türkis, weiss, farblos.
Metall	Zinn.

Musik	Glückliche, erhebende Musik.
Pflanzen	Gingko, Löwenzahn, Schöllkraut, Wegwarte, Salbei, Arnica, Nelkenwurz, Rosskastanie, Eukalyptusbaum, Mandelbaum, Nussbaum, Pflaumenbaum, Süssholz, Lebensbaum, Esche, Eiche, Hanf, Liebstöckel, Erdbeere, Ginseng, Taigawurzel, Ananas, Erdrauch, Weizen...
Aroma	Weihrauch, Benzoe
Meditation	Alte Kultplätze, Kirchen, auf- und untergehende Sonne
Tiere	Elefant, Pfau.
Tierkreiszeichen	Schütze, (Fische).
Element	Feuer.
Günstige Zeit	23. November - 21. Dezember (Schütze). Bei Taggeburten. 20. Februar - 20. März, (Fische). Bei Nachtgeburten. 3., 12., 21. und 30. im Monat. Donnerstag.
Sympathien	6 und 9 und eigene 3, 12, 21, 30....
Antipathien	1, 2, 4 und 8.

Nr. 4 Uranus (Sonne)

Eigenschaften:	Freiheitsdrang, Originalität, Exzentrizität, Unabhängigkeit, Neuerungen, Erfindungen, plötzliche Veränderungen, Plötzlichkeit, Intuition, Inspiration, Entwicklung, Reformatoren, Revolutionär, eigenwillig, gegen den Strom, Individualismus, spontan und ruckartig. Luftfahrt, Raumfahrt.
Neg. Eigenschaften:	Bewegungsmangel (Technik), Anarchist, überraschende, unvorhersehbare Spannungen, Ereignisse, Unruhen.... grüblerisch, aggressiv, Freiheit um jeden Preis.
Körperlich	Beine von Knie bis Fuss, Venenleiden, Krampfadern, Geschwüre, Entzündungen, schlechte Blutzirkulation, nervöse Herzbeschwerden, Überfunktion der Schilddrüse, Krämpfe, Hysterie, Kopfschmerzen, Migräne, Nervosität, Allergien.
Psychisch	Geistesblitzartige Einfälle, blitzartiges Denken, Heftigkeit.
Geschlecht	Männlich.
Farben	Alle metallisch glänzende Farben (Steine):
anregend	Helles kräftiges gelb, zitronengelb.
beruhigend	Elektrikblau, stahlblau, graublau, weiss.
neutral	Farblos.
Metall	Platin, Chromstahl, Titan.
Musik	Techno, Computermusik.
Pflanzen	
Aroma	
Meditation	Entspannung über Bewegung!
Tiere	
Tierkreiszeichen	Wassermann.

Element	Feuer, Luft.
Günstige Zeit	21. Januar - 19. Februar (Wassermann). Tag - + Nachtgeburten. (23. Juli - 23. August, Löwe). 4., 13., 22. und 31. im Monat. Sonntag, (Samstag).
Sympathien	1, 2, 7, (8) und eigene 4, 13, 22, 31, 40....
Antipathien	3, 6, und 9.

Nr. 5 Merkur

Eigenschaften:	Logisches Denken, geistige Aktivität, statistische Tatsachen, Kontakte, Analyse, Geschicklichkeit, Selbstaussdruck, Intellektuelles; Gedanken ihr sprachlicher, schriftlicher und mimischer Ausdruck, Zweckdenken, Ideen, Inspiration, Planungen, geistige Entwicklung, erzieherische Fähigkeiten, Beweglichkeit - Quecksilbrig, Zweideutigkeit (oder Mehr-), Sprache, Dichten, Kommunikation, Literatur, Handel, Mitte; machen schnell Freunde, schnell, impulsiv, vielseitig, nervös, kleine Reisen, Gesundheitsbewusstsein, Hygiene.
Neg. Eigenschaften:	Wankelmüt, Zersplitterung, Neid (ö Galle ö Gelb), Besserwisser, Gefühle mit dem Verstand betrachten, berechnend, was bringt es mir, wenn ich das mache....
Körperlich	Nerven, Lunge, Bronchien, Zunge, Arme, Hände, Schultern, Zell - Struktur, psychosomatische Leiden, Atmungsorgane, Leber, Galle, Asthma, Verdauungsstörungen nervlich, Nervenschwäche, Schlaflosigkeit. Gedankenüberfluss.
Psychisch	Begegnungen, Berührungen, Gerüche.
Geschlecht	Zweigeschlechtlich.
Farben	Signalfarben und Gegensätze, di - und pleochroistisch:
anregend	Gelb, hellgelb, verschiedenfarbig.
beruhigend	Smaragdgrün, grau, leuchtendes, helles violett.
neutral	Weiss, farblos, schwarzweiss, Gegensätze.
Metall	Quecksilber (Hg - Dämpfe = violett), Legierungen.
Musik	Jazz, abwechslungsreiche, virtuose und konstruierte Musik.
Pflanzen	Holunder, Akelei, Haselstrauch, Fünffingerkraut, Lungenkraut, Ehrenpreis, Wacholder, Huflattich, Aromakräuter; Thymian, Anis, Dill...
Aroma	siehe oben
Meditation	Buddhasitz, Mittag (Mitternacht)
Tiere	Papagei, Stare, Beo, Affe, Mensch.
Tierkreiszeichen	Zwilling, Jungfrau.
Element	Luft (Tag), Erde (Nacht).

Günstige Zeit	21. Mai - 21. Juni (Zwilling). Bei Taggeburten. 24. August - 23. September (Jungfrau). Bei Nachtgeburten. 5., 14. und 23. im Monat. Mittwoch.
Sympathien	5, 14, 23, 32, 41.... passt zu fast allem.
Antipathien	8 bei Taggeburten, 4 bei Nachtgeburten.

Nr. 6 Venus

Eigenschaften:	Eros, Liebe, Harmonie, Zuneigung, Bezauberung, Kunst, Musik, Schönheit, Liebeleien, Liebesfähigkeit, Kreativität, Gefühl für Werte, Sinnlichkeit, Materialismus, Partnerschaft (das Du), Romantik, Verfeinerung, Gleichgewicht, Vergnügen, Sinnengenuss, Magnetisch, anziehend, attraktiv, einfach, mütterlich, angenehme Menschen.
Neg. Eigenschaften:	Verschwendung, Unmässigkeit, Faulheit, Weichheit, Intrigen, Nachlässigkeit, Eitelkeit, Eifersucht.
Körperlich	Kehle, Hals, Schilddrüse, Teint, Venen - Kreislauf, Nieren, Eierstöcke, Harnwege, Herz, Stimme, Lendenwirbelsäule, Fettleibig.
Psychisch	Mitgefühl.
Geschlecht	Weiblich.
Farben	Pastellfarben, angenehme, weiche Farben:
anregend	Gelb, orange, rot, rosa.
beruhigend	Ocker, blau, türkis, grün, violett.
neutral	Beige, farblos, gelbgrün.
Metall	Kupfer.
Musik	Harmonische, liebeliche Tanz - und Unterhaltungsmusik.
Pflanzen	Frauenmänteli, Schafgarbe, Storchenschnabel, Bärentraube, Rose, Jasmin, Ylang-Ylang, Narzisse, Orchideen, Veilchen, Vanille, Damiana, Sandelbaum, Weinrebe, Myrte, Koriander, Apfel- und Birnbaum...
Aroma	Rose, Jasmin, Ylang-Ylang, Moschus.
Meditation	Schöne, harmonische Orte, Feste.
Tiere	Moschusochse..., Kolibri, Katzen
Tierkreiszeichen	Stier (Nachtgeburten), Waage (Taggeburten).
Element	Erde (Nacht), Luft (Tag).
Günstige Zeit	21. April - 20. Mai (Stier). Bei Nachtgeburten. 24. Sept. - 23. Oktober (Waage). Bei Taggeburten 6., 15. und 24. im Monat. Freitag.
Sympathien	3, 9, und eigene 6, 15, 24, 33, 42....
Antipathien	1, 4, 7, 8.

Nr. 7 Neptun (Mond)

Eigenschaften:	Das Unbewusste, Geheimnisse, Phantasie, Chaos, Träume, Illusionen, Täuschungen + Selbsttäuschungen, Gefühle, Menschheitsideale, Geistigkeit, Lebensinstinkt, Idealismus, Hellsehen, übersinnliche Fähigkeiten, Mysteriöses, Okkultismus, Sensibilität, kreieren ihre Religion selbst, lieben Wechsel, Reisen, Weltabgewandt, mystisch, Mitgefühl, Sozial, Gifte, Hemmungen, Kummer. Bei Neptun kann die Endung -losigkeit angefügt werden.
Neg. Eigenschaften:	Betrug, Sucht (Alkohol, Heroin...), leichtfertig, träge, Selbstmitleid, Illusionär, Realitätsfremd.
Körperlich	Zirbeldrüse, Lymphsystem, Füße, Zehen, Knöchel, Nerven, Blut, nervöse Beschwerden, Neurosen, Sucht, Erkältungen.
Psychisch	
Geschlecht	Weiblich.
Farben	Fluoreszierende, irisierende und opalisierende Farben:
anregend	Purpur, blaurot.
beruhigend	Dunkelviolett, blau, silberblau, blassgrün, giftgrün.
neutral	Braun, farblos, irisierend, opalisierend.
Metall	Aluminium, Silber.
Musik	Meditative -, Psychedelische -, Disco - und "Schamanenmusik".
Pflanzen	Opium, Tabak.
Aroma	
Meditation	
Tiere	Fische und andere Wassertiere.
Tierkreiszeichen	Fische
Element	Wasser.
Günstige Zeit	20.Februar - 20.März (Fische). Tag - + Nachtgeburten (22.Juni - 22.Juli, Krebs). 7.,16. und 25. im Monat. Montag, (Donnerstag).
Sympathien	1, 2, 4 und eigene 7, 16, 25, 34, 43...
Antipathien	3, 6, 9, (8).

Nr. 8 Saturn

Eigenschaften:	Das Grenzen setzende Prinzip, Konzentration, Reife, Verantwortung, Ehrgeiz, Ausdauer, Vorsicht, Widerstände und -sprüche, Wissenschaft, Überlegung, Grübeln, Politik, Verwaltung, Weltzugewandt, materieller Erfolg oder Misserfolg, Zähigkeit, Gründlichkeit, Einsamkeit, Kälte, Alter, Härte, Festigkeit, harte Arbeit, Geduld, Starr, wortkarg.
Neg. Eigenschaften:	Geiz, äusserer (z.B. Geld), innerer (z.B. keine Gefühle). Egoismus, fehlende Einsicht, Sturheit, extremes materielles

	Denken, Grübler. "Ich glaube nur an das was ich sehe!" (das was ich sehe, das muss ich nicht mehr glauben, da ich es weiss.)
Körperlich	Haut, Zähne, Skelett, Knie, Nägel, Haare, chronische Krankheiten, Ohr, Erkältungen, ererbte Krankheiten, "innere Verkrustung" auch physische wie psychische Steinbildung. Rheumatismus, Arterienverkalkung, Hexenschuss, Verstopfung, Kalkmangel, Nahrungsmittelallergie.
Psychisch	
Geschlecht	Männlich.
Farben	Dunkle Farben:
anregend	Gelb, braun.
beruhigend	Dunkelblau und -grün, indigo.
neutral	Schwarz, farblos.
Metall	Blei.
Musik	Melancholische Musik
Pflanzen	Nachtschattengewächse, Weide, Schachtelhalm, Hirtentäschchen, Schierling, Petersilie, Steinbrech, Beinwell, Weidenröschen...
Aroma	
Meditation	Höhlen, Ruinen
Tiere	Steinbock, Bergtiere
Tierkreiszeichen	Steinbock, Wassermann
Element	Erde.
Günstige Zeit	22. Dezember - 20. Januar (Steinbock). Bei Taggeburten. 21. Januar - 19. Februar (Fische). Bei Nachtgeburten 8., 17. und 26. im Monat. Samstag.
Sympathien	1, 2 und eigene 8, 17, 26, 35, 44...
Antipathien	5, 6, 7 und 9.

Nr. 9 Mars

Eigenschaften:	Tatkraft, Tätigkeit, Handlung, Impulsivität, Grundantrieb, Sexualtrieb, Aggression, Wille, Verwegenheit, Energie, Begeisterungsfähig, Unabhängig, Pionier, nicht häuslich, Arbeit, Krieg, Mut, Übermut, Streit, Unterdrückung, geistige und spirituelle Errungenschaften. Der Mann.
Neg. Eigenschaften:	Zorn, Wut, Ärger (Galle), Eifersucht, Rachsucht, Angriffslust, Gesetzlos, Tyrann. "Mit dem Kopf durch die Wand."
Körperlich	Kopf, Gesicht, Kiefer, Unterleibs- und Zeugungsorgane, Hände und Füße, rote Blutkörperchen, motorisches Nervensystem, heftig, nicht schleichend, alle hitzigen Zustände, Brand- und Schnittwunden, hoher Blutdruck, Infektionen, Fieber, Operationen, Koliken, Migräne.

Psychisch	
Geschlecht	Männlich.
Farben	Kräftige, satte Farben:
anregend	Rot, blutrot, rotbraun, orange.
beruhigend	Grün, violett-rot, violett.
neutral	Farblos.
Metall	Eisen, Stahl.
Musik	Rock, Heavy Metal, Marsch- und Militärmusik.
Pflanzen	Brennnessel, Brechnuss, Nieswurz, Distel, Knoblauch, Potenzholz, Paprika, Chili, Zwiebel, Senf, Hahnenfuss...
Aroma	Gewürznelkenöl.
Meditation	
Tiere	Skorpion, Kampfhunde.
Tierkreiszeichen	Widder, Skorpion.
Element	Feuer, (Wasser).
Günstige Zeit	21. März - 20. April (Widder). Bei Taggeburten. 24.Okt. - 22.Nov.(Skorpion). Bei Nachtgeburten. 9., 18. und 27. im Monat. Dienstag.
Sympathien	eigene 9, 18, 27, 36, 45...
Antipathien	2 und 7.

Heilsteine und ihre planetare Zuordnung

Nr.	Heilstein	Zuordnung
1.	Achat	5, 1, 2, 6, 9, 8
2.	Adamin	8
3.	Adular	2, 7
4.	Aktinolith	5, 6, 8
5.	Amazonit	2, 6
6.	Amethyst	3, 9, 5, 7
7.	Ammonit	8, 9
8.	Andalusit	5, 6, 8
9.	Ankerit	2
10.	Apatit	3, 5, 6
11.	Apophyllit	1, 6
12.	Aquamarin	4, 5, 6
13.	Aragonit	2, 6, 8
14.	Aventurin	5, 6
15.	Azurit	6, 8, 3

16.	Baryt	2, 6, 8
17.	Bergkristall	1, alle
18.	Bernstein	1, 4, 5, 6, 8
19.	Beryll	5, 6
20.	Biotit	8, 4
21.	Blauquarz	2, 4, 6, 8
22.	Blei	8
23.	Bornit, Buntkupfer	4, 5, 6
24.	Brasilianit	3, 4, 5, 6
25.	Bronzit	4, 1
26.	Calcit	2, 6, 8
27.	Canavasit	6, 3
28.	Cerusit	4, 8
29.	Chalzedon	2, 5, 6
30.	Charoit	7, 5, 6, 2
31.	Chiastolith	8
32.	Chrysoberyll, Alexandrit	1, 3, 4, 5, 6, 7, 9
33.	Chrysokoll	6, 8
34.	Chrysopras	5, 6
35.	Chrysotil	5, 6, 8
36.	Chytha	5, 8
37.	Cinnabarit, Zinnober	5, 9
38.	Coelestin	2, 6
39.	Danburit	2
40.	Desmin	2, 6
41.	Diamant	1, 5, 6, 8
42.	Diopsid	5, 9, 8
43.	Dioptas	5, 6
44.	Diorit	8, 5
45.	Disthen, Kyanit, Cyanit	2, 3, 4, 5, 8
46.	Dolomit	6, 7
47.	Doppelspat	2, 5, 7
48.	Dravit	8
49.	Dumortierit	4, 8
50.	Edenit - Quarz	5
51.	Eilat	6, 5, 3, 8
52.	Eisen	9
53.	Eisen-Jaspis	9

54.	Epidot	6, 9
55.	Etringit	
56.	Falkenauge	8, 4, 5
57.	Fluorit	7, 2, 3, 6, 5
58.	Fossilien	8, 5
59.	Fuchsit	5, 4
60.	Gagat	8
61.	Girasol	2, 7
62.	Glimmer	8, 4
63.	Goetit	1, 3, 4, 5, 9
64.	Gold	1, alle (nicht unbedingt: 2, 7)
65.	Granat	9, 8, 6, 5
66.	Halit , (Steinsalz)	2, 1
67.	Hämatit	9
68.	Hausmannit	8
69.	Heliodor (gelbgrüner Beryll)	6, 5, 1, 2
70.	Heliotrop	9, 5, 6
71.	Hessonit	8, 9, 3
72.	Hiddenit	2, 5, 6
73.	Howlith	2
74.	Iolith , Cordierit, (indisch = Neele)	3, 6, 4, 5, 8
75.	Jade	2, 5, 6, 7, 9
76.	Jaspis	9, 8, 1, 3, 4, 5, 6, 7, 2
77.	Jett	8
78.	Karneol	1, 5, 6, 9, 2, 3
79.	Koralle	9, 2, 6, 7, 8
80.	Krokoit	1, 4, 8, 9
81.	Kunzit	2, 5, 6, 7
82.	Kupfer	6
83.	Labradorit	2, 4, 5, 6, 7, 8
84.	Lapis Lazuli	3, 6, 8
85.	Larimar	2, 5, 6, 7
86.	Lavendelquarz	2, 5, 6, 7
87.	Lazulith	3, 6
88.	Leopardenfellryolith	1, 5, 6, 8, 9
89.	Lepidolith	7, 2, 6, 5
90.	Linarit	8, 4
91.	Magnesit	2

92.	Magnetit	9, 8
93.	Malachit	6, 8, 5
94.	Markasit	8, 9, 4
95.	Meteorit (Eisen - Nickel)	9, 4
96.	Mohawkite	6, 9
97.	Moldavit	1 - 9
98.	Mondstein	2, 7
99.	Mookait	8, 9, 5
100.	Moosachat	2, 5
101.	Moqui - Marbels	1 - 9
102.	Morganit	6, 5
103.	Muskovit	6, 4, 7, 5
104.	Nephrit	5, 6, 8, 9
105.	Obsidian	8, 1, 5, 7 (Regenbogen-)
106.	Onyx (schwarz)	8
107.	Opal	2, 7, 5
108.	Opalit	2, 7
109.	Orthoklas	2
110.	Padparadscha	1, 3, 6, 5, 9
111.	Peridot, Olivin, Chrysolith	6, 1
112.	Perle	2, 7
113.	Perlmutter	2, 7
114.	Petalit	6, 2
115.	Phenakit	1 - 9
116.	Pop Rock, "Boji"	1 - 9
117.	Prasem	9, 6, 5
118.	Prasolith	9, 5
119.	Prehnit	2, 6
120.	Purpurit	7, 8
121.	Pyrit	4, 9, 5, 1
122.	Quecksilber	5
123.	Ramsbergit	8, 4
124.	Rauchquarz	8, 1
125.	Rhodochrosit	6
126.	Rhodonit	5, 6, 8, 9
127.	Rosenquarz	6
128.	Rubin	9, 1, 6
129.	Rutil	1, 3, 4, 5, 6, 9

130.	Rutilquarz	4, 5, 6, 9
131.	Ryolith	5, 8, 9, 6
132.	Sandrosen	8
133.	Saphir	3, 4, 5, 6, 8
134.	Sarder	8
135.	Sardonyx	8
136.	Schwefel	1, 5
137.	Selenit	2
138.	Sephenit	2, 5, 6, 8
139.	Serpentin	5, 6
140.	Siderit	8, 9
141.	Silber	2, alle (nicht unbedingt: 1, 4)
142.	Skapolith	2, 7
143.	Skutterudit	2, 4, 5, 8
144.	Smaragd	5, 6, 9
145.	Smithsonit, Kalmei , Calamin	6, 5
146.	Sodalith	3, 4, 8
147.	Sonnenstein, Aventurin - Feldspat	1, 4, 5, 2, 7
148.	Speckstein	8, 6, 2
149.	Spektrolit	2, 7
150.	Spinell	1, 4, 5, 6, 7, 8, 9
151.	Staurolit	
152.	Staurolith	1
153.	Stichtit	9, 8
154.	Sugilith, Luvulith, Royal Lapis	3, 5, 6, 7, 8, 9
155.	Tansanit	3, 6
156.	Tektit	2, 5, 8
157.	Thulit	6, 9
158.	Tigerauge	5, 9, 4
159.	Tigereisen	9, 5, 4
160.	Titanit	3, 4, 5, 6, 7
161.	Topas	1, 3, 4, 5
162.	Türkis	3, 6
163.	Turmalin	1 - 9
164.	Turmalinquarz	1, 8
165.	Ulexit, Fernsehstein	2, 7, 5
166.	Unakit, Epidot - Feldspat	5, 6, 9
167.	Vanadinit	8, 9

168.	Variscit	2, 6, 7, 3
169.	Versteinertes Holz	8
170.	Versteinerungen	8
171.	Vesuvian, Idokras	6, 8
172.	Vivianit	5, 4, 9
173.	Wismut	2, 4
174.	Wulfenit	1, 4, 8
175.	Zinkblende	8, 4
176.	Zinn	3
177.	Zirkon	1, 3, 5, 6, 9
178.	Zitrin	3, 6, 2, 5
179.	Zoisit	5, 9

Indikationen

Abnehmen	Apatit (gelb, blau, rot), Bergkristall, Eisen-Jaspis, Hämatit, Jaspis (rot, rotbraun, braun, gelb), Karneol, Magnesit, Rubin, Saphir, Tigerauge
Abstillmittel	Azurit, Azurit-Malachit, Sodalith
Abmagerung	Jaspis (gelb, orange, rot), Mohawkite
Abwehrschwäche	grüne Steine; Heliotrop, Aventurin, Smaragd...
Abszesse	Bernstein, Malachit, Saphir, Topas, Calzit, Smaragd
Aggressivität	Amethyst, Beryll, Heliotrop, Chalzedon, Chrysoberyll, Chrysokoll, Jade (grün + violett), Rosenquarz, Saphir, Smaragd, Topas (blau)
Aids	Aquamarin, Bernstein, Charoit, Heliotrop, Kunzit, Petalit, Thulit, Sugilith, Turmalin stärken das Immunsystem, siehe speziell auch unter den individuellen Symptomen
Akne	Amethyst, Aquamarin, Turmalin, Bergkristall
Allergien	Bernstein, Charoit, rosa Smithsonit (Calamin), Zirkon, Prasem
Alpträume	Jaspis, Amethyst, Bergkristall, Jade, Karneol, Magnetit, Padparadscha (oranger Korund [Saphir]), Smaragd, Türkis
Ameisenlaufen	Bernstein (hellgelb), Tigerauge, Topas (gelb), Turmalin (gelb), Zitrin
Angina	Türkis, Aquamarin, Topas (blau)), Dioptas, Smaragd, Bornit
Angstzustände	Aquamarin, Smaragd, Morganit (Berylle), Turmalin, Bergkristalldruse, Amethyst, Chalzedon, Lapis Lazuli (spez. Kinder)
Antibakteriell	Chrysokoll, Chrysopras, Heliotrop
Aphrodisiakum	rosa Steine und gelbgrüne; Rosaquarz, Peridot
Appetitanregend	Smaragd, Topas, Zirkon, Korallen
Arteriosklerose	Apatit, Azurit, Calzit, Jaspis, Peridot, Bernstein
Arthrose	Chrysopras, Obsidian (Mahagoni), Calzit, Peridot, Granat, Malachit, Diamant, Saphir
Asthma	Bernstein, Charoit, Rutil rot, Berylle, Malachit,
Atembeschwerden/-not	Hämatit, Rutilquarz, Pyrit, Magnetit, Bernstein
Augenleiden	Saphir, Bernstein, Bergkristall, Amethyst, Antimonit, Berylle, Peridot, Chrysopras, Dioptas, Smaragd, Malachit, Charoit, Hyazinth (roter Zirkon)
Ausschläge	Bernstein, Schwefel
Ausdauer	Amethyst, Feueropal, Granat, Hämatit, Rubin, Rubellit (roter Turmalin)
Babys (gesundes Wachsen)	Chrysokoll, Moosachat, Rhodochrosit, Sodalith, Dioptas, Chalzedon
Bauchspeicheldrüse	Pyrit (- Sonne), Topas, Jaspis, Zirkon, Amethyst
Beruhigend	Amethyst, Aquamarin, Aventurin, Chalzedon (blau) Peridot, Chrysokoll, Jade, Lapis Lazuli, Saphir, Sodalith, Smaragd, Topas, Türkis, Turmalin, Zitrin, Rutilquarz

Bettnässen	Türkis, Aquamarin, Topas, Tiger- und Falkenauge
Bindehautentzündung	Topas (blau), Saphir
Blähungen	Jaspis (gelb, orange), Granat, Rubin, Smaragd
Blasenbeschwerden	Amethyst, Bergkristall, Karneol, Mondstein
Blutarmut	rote Koralle, Hämatit, Magnetit, Chrysokoll, Jaspis, Heliotrop, Rubin, Bornit
Blutdruck zu niedriger	Rubin, Turmalin, rote Steine
Blutdruck zu hoher	Chrysopras, Jade (grün), Nephrit, Lapis Lazuli, Saphir, Smaragd
Blutdruck normalisieren	Smaragd, Turmalin (grün)
Bluterguss	Amethyst, Rosaquarz
Blutreinigend	Heliotrop, Bornit, Hämatit, Jade, Koralle (rot), Lapis Lazuli, Magnetit, Rubin, Turmalin
Blutstillend	Hämatit, Karneol
Blutzucker senken	Peridot
Brechreiz	Mondstein
Bronchitis	Pyrit, Rutilquarz, Moosachat oder Moosjaspis, Topas, Türkis, Chrysokoll, Bernstein, Aquamarin (grünlich)
Brustentzündung (vom stillen)	Türkis, Chrysokoll, Chrysopras
Cataract (grauer Star)	Saphir, Bergkristall, Hyazinth
D armbeschwerden	Jaspis, Bergkristall, Bernstein, Peridot, Turmalin, Mondstein, Karneol, Rubin (Grippe)
Depression	Achat, Amethyst, Aquamarin, Bergkristall, Bernstein, Beryll, Chalzedon, Chrysokoll, Peridot, Diamant, Desmin, Topas, Jade, Koralle, Lapis Lazuli, Padparadscha, Rosenquarz, Rhodochrosit, Rubin, Rutilquarz, Saphir (gelb), Selenit (Gips), Smaragd, Turmalin, Zirkon, Zitrin
Diabetes mellitus	Pyrit (- Sonne), Goldtopas, Nephrit, Zitrin
Durchblutungsstörungen	Hämatit, Rubin, Granat, Obsidian (kalte Füße)
Durchfall	Onyx, Sardonyx, Achat, Bergkristall, Lapis Lazuli, Turmalin (schwarz)
E kzeme	Aquamarin, Aventurin, Bernstein, Lapis Lazuli, Zirkon
Entzündungen	Beryll, Peridot, Lapis Lazuli, Saphir, Smaragd, Turmalin, Türkis
Erbrechen	Achat, Chrysopras, Lapis Lazuli
.. Schwangerschaft	Jaspis + Achat
Erkältung	Achat (blau, grau), Amethyst, Chalzedon (blau, grau), Rutilquarz, Smaragd,
Erregung	siehe Beruhigend
Erschöpfung	Hämatit, Granat, Magnetit, Rubin
F arbblindheit	Amethyst
Fettsucht	siehe Abnehmen
Fieber (bei Frösteln)	rote Steine; Rubin, Granat, Koralle, Hyazinth
Fieber (bei Schwitzen)	blaue Steine; Aquamarin, Achat, Saphir, Lapis Lazuli, Türkis, Topas, Sodalith
Fieberbläschen (Herpes)	Hyazinth, Amethyst, Jade, Lapis Lazuli

Flechten	Bernstein, Aventurin, Peridot, Malachit, Bergkristall
Frauenmittel	Mondstein, Aventurin-Feldspat, Rosaquarz, Morganit, Perlen, Desmin...
Gallenerkrankungen	Bergkristall, Bernstein, Chalzedon, Diamant (gelb), Dolomit, Goldtopas, Jaspis, Smaragd,
Geburtsfördernd	Milchchalzedon, Achat, Bernstein, Karneol, Rubin, Hämatit, Nephrit (Stein an Oberschenkel), Peridot
Gedächtnisschwache	Achat (grau, gelb), Alexandrit, Moosachat, Topas (gelb), Zitrin, Beryll, Turmalin (gelb)
Geduld erlangen	Aventurin, Chalzedon (blau)
Gehirnreizung	Achat (grau, blau, gelb)
Gelenke	Chrysopras, Obsidian, Hämatit, Magnetit
Geschlechtsorgane anregen	Rubin, Granat, Jaspis, Hämatit, rote Koralle, Zirkon
Geschlechtsorgane beruhigend	Aquamarin, Lapis Lazuli, Heliotrop, Amethyst, Zirkon
Geschwüre	Chrysokoll, Hämatit, Jaspis, Karneol, Smaragd, Türkis, Turmalin
Gicht	Bernstein, Chrysopras, Diamant, Hämatit, Magnetit, Rubin, Jaspis
Grauer Star (Cataract)	Saphir, Bergkristall, Hyazinth
Grippe	Achat, Chalzedon, Jade, Perlen, Rutilquarz, Smaragd, Turmalin
Halluzinationen	Amethyst, Bergkristall, Fluorit, Magnetit, Saphir, Sodalith
Halsentzündung	Aquamarin, Türkis, Lapis Lazuli, Bernstein, Chalzedon (blau), Chrysokoll, Topas (blau), Turmalin
Harnleiterentzündung	Amethyst, Nephrit, Jade (grün), Jaspis (grün, blau)
Hautausschläge	Amethyst, Aventurin, Bernstein, Peridot
Hauterkrankungen	Amethyst, Aquamarin, Aventurin, Bernstein, Bergkristall, Heliotrop, Jade, Jaspis, Nephrit, Peridot
Hautfältchen glätten	rosa Fluorit, Amethyst, Aquamarin, Turmalin (grün + rosa)
Hautflechten	Amethyst, Nephrit, Jade (grün),
Hautreinigend	Amethyst, Aventurin, Bergkristall, Jade (grün), Heliotrop, Jaspis (grün, violett), Nephrit, Peridot, rosa Koralle, Zirkon
Hepatitis	Beryll; Aquamarin (Vorsicht kühlt), Goldberyll, Heliodor, Morganit, Chrysoberyll
Herzbeschwerden	Achat (rosa, grün), Amazonit, Aventurin (grün), Desmin, Jaspis (grün, rosa, blaugrün), Malachit, Peridot, Petalit (Ablagerungen), Rosaquarz, Rhodochrosit, Rhodonit (rosa), Smaragd, Turmalin (rosa, grün)
.. nervöse	Achat (rosa, grün, gelb, blau), Amazonit, Aventurin (grün, blau), Jaspis (grün, blaugrün), Malachit, Peridot, Smaragd, Turmalin (grün, gelb, blaugrün)
Herzinfarkt (Nachbehandlung)	Achat (rosa), Heliotrop, Jaspis (rosa), Rosaquarz, Rhodochrosit, Rhodonit (rosa), Turmalin (grün, rosa), Peridot, Dioptas
Herzklopfen	Bernstein, blauer Topas

Herzkrämpfe	Amazonit, Peridot, Rosaquarz, Rhodochrosit, Turmalin (rosa)
Herzrhythmusstörungen	Jaspis, Heliotrop (auflegen bis Stein warm)
Herzschwäche	Achat (rosa), Heliotrop, Jaspis (rosa), Peridot, Rosaquarz, Rhodochrosit, Rhodonit (rosa), Turmalin (rosa)
Herzstechen und -schmerzen	Amazonit, Peridot, Rosaquarz, Rhodochrosit, Turmalin (rosa), Chrysopras, Chrysokoll
Heuschnupfen	Bernstein, Jaspis (grün, blau, gelb, braun), Heliotrop, Zirkon
Husten	Achat (Moos-), Hämatit, Heliotrop, Jaspis (Moos-), Pyrit, Rutilquarz, Topas
Hysterie	Aventurin-Sonnenstein, Charoit, Mondstein (blau, rosa), Purpurit
Immunschwäche	Turmalin, Sugilit, Charoit, Heliotrop
Impotenz	roter Jaspis, Granat, Rubin
Infertilität (Unfruchtbarkeit)	Jaspis, Karneol, Granat, Rubin, Koralle, Thulit
Ischias	Jaspis, Saphir, Topas, Turmalin
Keuchhusten	Aquamarin, Bernstein, Koralle, Rutilquarz, Topas
Knochenerkrankungen	Bernstein, Calcit, Chrysokoll, Koralle (weiss), Hämatit, Magnetit, Perlen
Konzentration	Azurit, Fluorit, Tigerauge
Kopfschmerzen	Achat, Alexandrit, Amethyst, Bernstein, Hämatit, Jaspis, Koralle (weiss), Lapis Lazuli, Magnetit, Perlen, Saphir, Smaragd, Topas, Türkis, Turmalin
Krampfadern	Hämatit
Krämpfe allgemein	Bergkristall, Goldberyll, Chrysoberyll, Chrysopras, Calcit, Karneol, Koralle, Lapis Lazuli, Magnetit, Rubin, Saphir (spez. Kinder), Smaragd
Kropf	Bernstein
Krupp	Chrysoberyllkatzenauge
Leberleiden	Amethyst, Bernstein, Beryll, Goldtopas, Hiddenit, Karneol (ev. Kanarienstein), Labradorit, Zirkon
Lernen (besser)	Achat, Amethyst, Aventurin, Azurit, Bergkristall, Beryll (alle), Calcit (grün), Peridot, Diamant, Falkenauge, Fluorit, Topas, Granat, Jade, Lapis Lazuli, Saphir, Sodalith, Tigerauge, Turmalin
Liebeskummer	Amethyst, Chrysokoll, Chrysopras, Koralle (rosa), Malachit, Topas (blau), Turmalin, Fluorit (violett + grün), Sugilit, Charoit
Luftwege	Pyrit, Topas, Bernstein, Hämatit, Magnetit, Rutil
Lungenentzündung	Pyrit, Magnetit, Sarder
Lymphsystem	Adular, Mondstein, Sugilit (hellviolett), Charoit, Heliotrop
Magen nervös	Goldtopas, Jaspis (gelb), Zitrin, Bernstein
.. -geschwür	Saphir, Smaragd
.. -schmerzen	Bergkristall, Bernstein, Jaspis, Lapis Lazuli, Saphir,

	Zitrin
.. stärkend	Bernstein, Jaspis
.. -übersäuerung	Peridot
Masern	Perlen, Topas, Türkis,
Menstruationsbeschwerden	Rosaquarz
.. -blutung zu stark	Achat (rot), Perlen, Saphir
.. -krämpfe	Rosaquarz, Amethyst, Koralle (weiss + rosa),
.. -störungen	Alexandrit, Kunzit, Turmalin (rosa + rot), Malachit, Staurolith, Topas
Migräne	Amethyst, Chalzedon (blau), Jade, Smaragd
Milchsekretion fördern	Milchchalzedon, Perlen, Chrysopras, Türkis
Milz	Heliotrop, Bernstein, Peridot, Padparadscha, Topas, Zirkon, Azurit
Mittelohrentzündung	Saphir, Lapis Lazuli, Sodalith, Jaspis, Achat (blau)
Müdigkeit, Mattheit	Rubin, Granat, Hämatit
Multiple Sklerose	Fluorit (blau), Jade, Lapis Lazuli, Turmalin, Gold
Mumps	Topas
Muskelkrämpfe	Magnetit, Hämatit, Magnesit, Dolomit
.. -schwäche	Dolomit, Fluorit, Jade, Peridot, Rhodonit, Turmalin
Nachtblindheit	Amethyst
Nasenbluten	Karneol, Hämatit, Heliotrop
Nerven beruhigend	Goldtopas, Zitrin
Nervenleiden	Goldtopas, Zitrin, Smaragd, Moosachat (grün), Chrysokoll, Chrysopras, Aventurin, Jade
Nervenschmerzen	Amethyst, Beryll, Goldtopas, Karneol, Lapis Lazuli, Magnetit, Turmalin
Nervöse Funktionsstörungen	Goldtopas, Pyrit, Zitrin, Bernstein
Nervosität	Achat, Amethyst, Aventurin, Beryll, Chalzedon, Chrysokoll, Chrysopras, Diamant, Fluorit, Jade, Jolith, Lapis Lazuli, Malachit, Nephrit, Saphir, Smaragd, Sodalith, Spinell, Topas, Turmalin
Neuralgie	Amethyst, Aquamarin, Jade, Magnetit
Neurosen	Bergkristall, Diamant, Saphir, Turmalin
Nierenleiden	Achat, Bergkristall, Beryll, Diamant, Feueropal, Granat, Hämatit, Heliotrop, Jade, Koralle, Lapis Lazuli, Mondstein, Nephrit, Peridot, Rubin, Sarder, Aventurin-Sonnenstein, Turmalin, Zirkon
Ödem	Bornit
Ohrenleiden	Achat, Lapis Lazuli, Sodalith, Bernstein, Jaspis, Turmalin
Parkinson	Fluorit, Malachit, Saphir
Pflanzen (Wachstum fördern)	Bergkristall, Dioptas, Moosachat, Sodalith
Potenz	Jaspis, Granat, Rubin
Prostatabeschwerden	Amethyst (Vergrößerung), Achat, Karneol,
Psoriasis	Aventurin, Bernstein, Peridot
Rachitis	Calcit, Korallen, Perlen

Rauchen (Entwöhnung)	Achat, Amazonit, Aquamarin, Diamant, Chalzedon, Smaragd, Türkis
Reisen (Schutzsteine)	Amethyst, Aquamarin, Bergkristall, Chrysoberyllkatzenauge, Granat, Jade, Mondstein, Peridot, Padparadscha, Rubin, Smaragd, Tektit, Türkis, Zirkon
Rheuma	Amethyst, Azurit, Bernstein, Calcit, Chrysokoll, Granat, Jade, Karneol, Magnetit, Malachit, Saphir, Smaragd, Topas
Röteln	Hyazinth, Prasem, Rubin, Sarder
Rückenschmerzen	Bergkristall, Hämatit, Calcit, Granat, Hiddenit, Jaspis, Labradorit, Magnetit, Saphir, Smaragd, Aventurin-Sonnenstein, Topas, Turmalin, Unakit, Zitrin
Ruhr	Korallen, Perlen
Schilddrüse	Bergkristall, Bernstein, Chalzedon, Chrysokoll, Lapis Lazuli, Rhodonit (Überfunktion), Rutilquarz, Smaragd
Schlaflosigkeit	Achat, Amethyst, Azurit, Bergkristall, Chalzedon, Charoit, Jade, Lapis Lazuli, Nephrit, Peridot, Rutilquarz, Saphir, Smaragd, Sugilit, Topas, Zirkon, Zitrin
Schläfrigkeit	Amethyst, Granat, Hämatit, Rubin, rote Steine
Schlaganfall (Schutz und Linderung)	Achat (grau), Bernstein (Dämpfe einatmen), Diamant, Jaspis, Lapis Lazuli
Schleimhautentzündung	Aquamarin
Schmerzlinderung	Amethyst, Bergkristall, Bernstein, Calcit, Granat, Korallen, Lapis Lazuli, Magnetit, Malachit, Pyrit, Rubin, Rutilquarz, Saphir, Turmalin
Schnupfen	Jaspis, Smaragd, Zirkon
Schüchternheit	Lapis Lazuli, Peridot, Rhodonit, Zitrin
Schweiss	Bergkristall, Jade, Kunzit (Nachtschweiss), Saphir
Schwindel	Rubin, Lapis Lazuli, Saphir, Sodalith, Turmalin
Seekrankheit	Bergkristall, Topas
Stirn- + Nebenhöhlenentzündung	Jaspis, Pyrit, Pyritchalzedon, Lapis Lazuli
Stress	Amethyst, Azurit, Bernstein, Lapis Lazuli, Saphir
Übelkeit	Bergkristall, Jaspis, Mondstein
Unterleibsbeschwerden	Bernstein, Karneol, Aventurin-Sonnenstein, Turmalin
Venenkrankheiten	Achat
Verdauungsstörungen	Alexandrit, Bergkristall, Bernstein, Chrysoberyll, Chrysokoll, Dolomit, Feueropal, Jade, Jaspis, Karneol, Nephrit, Peridot, Perlen, Rhodonit, Rubin, Smaragd, Turmalin, Zirkon, Zitrin
Verletzungen	Prasem
Verstopfung	Bergkristall, Jaspis, Peridot, Rubin, Turmalin, Zitrin
Verkalkung (Verhindern)	Calcit, Granat, Korallen, Malachit, Perlen, Skapolith
Wadenkrämpfe	Hämatit, Korallen, Lapis Lazuli, Magnetit
Wechseljahre	Aventurin-Sonnenstein, Mondstein, Adular
Wetterfühligkeit	Aquamarin, Chrysopras, Peridot

Zähne	Calcit, Fluorit, Korallen, Perlen
Zahnschmerzen	Aquamarin, Fluorit, Lapis Lazuli, Perlen, Rubin, Turmalin
Zahnen	Bernstein, Korallen, Perlen

Biochemie nach Dr. Schüssler

Nr.	Mittel	Prinzip
1	Calcium fluoratum (Flussspat, Fluorit CaF_2) Zähne und Knochen, elastische Fasern, und Oberhautzellen. Zahnkaries, schwache Konstitution, Krampfadern, Hämorrhoiden, Arterienverkalkung, rissige und empfindliche Haut, lange Anwendung!	Neptun Fische
2	Calcium phosphoricum (~ Whitlockit $\text{Ca}_3[\text{PO}_4]_2$) Aufbaumittel, Zähne, Knochen, Blutregenerationsmittel. Blutarmut, rasche Erschöpfung, unterentwickelten Kindern, Schwierigkeiten beim Zahnen, Überempfindlichkeit der Haut, bei Erkältung. Eiweissartige Absonderungen.	Venus Waage
3	Ferrum phosphoricum (~ Vivianit $\text{Fe}_3[\text{PO}_4] \cdot 2 \text{H}_2\text{O}$) Erstes Stadium von Erkältungskrankheiten wie Schnupfen, Husten, Grippe, Rheuma, sowie alle akuten Krankheiten, erhöht die natürliche Abwehrkraft, Anämie, Fieber, Schmerz-, Anregungs- und Muskelmittel.	Mars (Pluto) Widder
4	Kalium chloratum (Sylvin KCl) Entzündung des zweiten Stadiums: Angina, Rachenkatarrh, Schnupfen, Fieber, unterstützend bei Masern, Scharlach und Windpocken. Weisse weissgraue Absonderung. Drüsen. Korpulenz mit überempfindlichen Schleimhäuten.	Pluto (Mars) Skorpion
5	Kalium phosphoricum (~ Minyulit $\text{KAl}_2[\text{PO}_4] 2 [\text{OH},\text{F}] \cdot 4 \text{H}_2\text{O}$) Bestandteil der meisten Zellen, vor allem der Nerven und Gehirnzellen und der Herzmuskulatur. Behandlung von nervösen Störungen, Schlafstörungen, Angstvorstellungen, Depressionen, nervösen Herzbeschwerden, krampfartige Erscheinungen, Gedächtnisschwäche, Lähmungen, Infektionen, Fieber über 39 Grad. Faulige brandige Absonderungen, schlanker, nervenschwacher Typ.	Merkur Zwilling
6	Kalium sulfuricum (~ Alunit $\text{KA}_3[\text{SO}_4] 2 [\text{OH}]_6$) Entzündungsmittel der dritten Stufe. In den Zellen der Oberhaut, der Schleimhäute und der Muskeln, Venöser Blutkreislauf, Beschleunigt die Regeneration der Zellen, Ausscheidungsmittel. Bei schlecht heilenden Entzündungen, Eiterungen, Schleimhautkatarrhe, nächtliches Herzklopfen, Herzangst. Fördert die Lebertätigkeit. Anfällig für Nerven- und Gelenkleiden, Rheuma. Gelbe, gelbschleimige Absonderungen.	Venus Stier
7	Magnesium phosphoricum {~ Lazulith $(\text{Mg}, \text{Fe}) \text{Al}_2 [\text{OH}/\text{PO}_4]_2$ }	

	<p>Aufbauelement der Blutkörperchen, der Muskeln, der Nerven, des Gehirns. Festiger für Knochen und Zähne. Fördert die Spannung und Funktion der Nerven. Nervenmittel.</p> <p>Bei krampfartigen Zuständen, Neuralgien, Koliken, Schlaflosigkeit, Herzenge, nervliches Hautjucken.</p> <p>Schmerzanfälliger übernervöser, magerer Typ.</p>	<p>Uranus Wassermann</p>
8	<p>Natrium muriaticum (Halit NaCl)</p> <p>Reguliert den Wasserhaushalt im Organismus. Potenziert verabreicht, vermehrt es die roten Blutkörperchen und fördert den Stoffwechsel in der Haut und den Schleimhäuten. Bei Konzentrationsschwäche, Gedächtnisschwund, nerv. Reizbarkeit, Neigung zu trockener Haut, Schleimhautentzündungen, Impotenz.</p>	<p>Mond Krebs</p>
9	<p>Natrium phosphoricum (~ Beryllonit NaBePO_4)</p> <p>Bestandteil der Blutkörperchen, Muskeln, Nerven und Gehirns substanz. Neutralisiert überschüssige Säure in den Gewebeflüssigkeiten und in den Organen. Bei saurem Aufstossen, säuerlichen Durchfällen, Gicht, Rheuma, Gallenstauungen, schorfigen Hautaffektionen, Drüsenanschwellungen Honiggelbe, rahmartige Absonderungen. Übernervöser Typ mit Neigung zu Magenübersäuerung. Prinzip: Saturn, Steinbock</p>	<p>Saturn Steinbock</p>
10	<p>Natrium sulfuricum (~ Mirabilit (Glaubersalz) $\text{Na}_2[\text{SO}_4] \cdot 10 \text{H}_2\text{O}$)</p> <p>Bindet Wasser, fördert die Wasserausscheidung, begünstigt die Leber- und Gallenfunktion sowie die Ausscheidung.</p> <p>Bei Leber- und Gallensteinen, Wassersucht, Gicht, Ischias, nässenden und eitrigen Geschwüren und Ausschlägen. Nieren- und Darmproblemen.</p> <p>Grünlich-gelbe Absonderungen, bitterer Mundgeschmack.</p> <p>Fettleibig-gichtiger Typ mit Leberstörung.</p>	<p>Jupiter Schütze</p>
11	<p>Silicea (Quarz SiO_2)</p> <p>Zellbaustein für Bindegewebe, Haut, Haar und Nägel. Erhöht deren Festigkeit und Widerstandsfähigkeit. Schweissregulierung.</p> <p>Bei Eiterungen aller Art, Gedächtnisschwäche, Hautkrankheiten, Drüsenanschwellungen, rheumatischen Entzündungen. Harnsäure: Graublauer, unterernährt aussehender Typ.</p>	<p>Sonne Löwe</p>
12	<p>Calcium sulfuricum (~ Gips $\text{CaSO}_4 \cdot 2\text{H}_2\text{O}$)</p> <p>Bestandteil vieler innerer Organe. Eigentliches Bindegewebemittel.</p> <p>Bei Abzessen, Eiterungen, chron. Katarrhen, Flechten, Gicht, Rheuma. Schleimhautkatarrhe, Eiterungsfistel. Menschen mit unreiner Haut und Neigung zu Eiterung/Verhärtung.</p>	<p>Merkur Jungfrau</p>

Biochemie ist eine Milchzucker-Verreibung in den homöopathischen Potenzen D6 und D12, d.h. eine Verdünnung von 1/1 Million und 1/1 Billion! In der Regel nimmt man 3x2 Tabletten/Tag, wobei man diese langsam im Mund zergehen lässt.